K. Leisner

21

1.4. – 26.9.
1937

R44

Hoch am Himmel
ziehn die Sterne leuchtend
ihre Bahn.
Unser Hoffen, unser Wagen
gehet allzeit himmelan.
Was sticht uns an die Not
in diesem bischen Zeit,
Wo unsre wahre Heimat
ist die Ewigkeit.

Frbg. 1.+2./3. 1937.

Adveniat
Regnum Tuum!

Kleve 1/4. 37.

Dahlen, den 4/4. 1934.
(Weißer Sonntag)

Fahrt z. Arbeitsdienst.

Am 1/4. noch b. Heini S. + Dr P. Gem.-Ernst + schön. Akt - v. Weltbild heute + Religion. + Prüfg. f. d. Beruf! - Drum prüfe, wer sich ewig bindet! - (Dr S.) - Brave pondus-jugum leve.

Um 1/2 6 m. Mutter + Maria zur Bahn. Dort warten kommen noch Dater u. Sonn N. - Abschiedsgespräche an der Sperre.

Zug. Abschd. v. Kleve. Es liegt ein Dorf-frühlingsnebel abends. - Je voudrais [illegible] 1,22 r! - In Kevelaer Fr. Paula. Fr. Maria mit an d. Bahn. - Durch's Rh.-westf. Ind.-gebiet - Rh'nen (Knapp-hütte) - Obh. - Mochfeld (Kpl Berg)

Fr. 2 Apr. 37. (K1-Fr)

Sᵉ-bl. Messe c. C. - v - c zyfsn. 1 gr. des.
Sine sacr. nihil! - Omnia offero pro d-le
et Ro! - ἀπό-κοιβις! - Willic. non. -

Die Nachtofenfl. am dachte. Kinder. D. und. Kl. nach 21½! – Willi springt aus Fenster. Paula + Maria mit da. Nachbis 11½ zus. Falle!

Fr. 2. Apr. 37. (Kl-Fr)

8½ hl. Messe c. – v – c. sympho. 1 gr. dg. Sine sacr. nihil! – Omnes offero pro Dle et Ro! – aÜÖ-Kolbig! – Willi c. non. –

Vorm. m. Willi zu Brt, Bahn + Stadt (Sonnenwende - Semmel). Für 90 Pf. kl. Büchlein gekauft. Willi + RAD. – Nachm. spaz mit Erwin (Weber Paula + Maria. Oh, gr. des.! – Im Park v. Friedenbaum. Ibin superbe. – Fahrtenschmuck packt mich mächtig. – Kaffee. – Herd. Spießbürger! – Abd-essen. Nachher Leben da + Pz. im Theater: Troubadour. Oh, wie fürchterlich! – Bis 10½: Bildhauer Kat! – Viel Torkerl b. Spielen! Frei! – Mit Willi bis ¼ 4 Uhr ernst + heiter. Zus. Abdgebet – fein – ade! Er muß nüchtiger werden. – Um 11¼ mit Onkel Balz (Abdd. v. The P!) zum Süd-Bhf. – Dort getr. + erzählt. – 0¼ ab. Im bereits. D-Zug ohne viel Schlaf – Papst-Enz. gel. + stud. – bis Leipzig. 8¼ u. Dschakt weiter. Dort gegen 9. Zum Kap. Pfr. Zimmer getr. + mit ihm los. Den lb. Heild. weggebracht. – Bis 10½ zu ein. Gräfin. Dann Dschakt angeschaut. Nette Kirche. Generalstabskarte + Traumkarte org. – ½1 Mittag-essen u. d. Konvert-unterricht. Feine Kultur. Der Graf (Rittmstr) auch tipp-topp. Rdfahrt u. Streichkapelle (Basen) – Kaffee bei inter. Leuten (Heilsarmee-kinder aus Nordd. auf Besuch). ½6½ u. Twep

u. Zahlen. Zum Lager! 1 Eindruck gut. - Pf. stark kleidet mich ein. Dann abds. zu Oom Wiesner (Fr. m) rumgezogen. - Nachgekokelt. -

So. 4/4. - So. 18/4.
(s. Jm-Kal!)

So. 18/4.
19½ auf Wache! 19½ - 21½ 1. Wache. Auf Posten: Wind. wolk. Abd. Mond. zunehmd. - Erinnerungen Freibg. - Fam. K. + E. - Romfahrt Flandern. Reiko! - - Stube o. Ofen Höhne in Ordng. gebr. Mit Hn. Feilings Coelfel. -

Di 20/4.
Vereidigg. 1. Ausgg. m. Waffen. - (Cafe) Fein. spar. gg.

29/4. (Abends im Recumbens)

O Herr Jesu Christus, voll tiefer Liebe u. Demut flehe ich zu Dir, Nehme mich in Kampf um das Heilige in mir! Laß mich in hartem Dienst Dein bewährter Diener sein. Du adele meine Arbeit. Wenn ich auch schwach bin, sei Du mir Stärke u. Burg, Schild + Schutz!
Du mein Erlöser, komme bald zu mir! Amen -

Fr. 30/4.
Morgens ½5 wach. Sehr frisch trotz (od. wegen) des abd. Schreibens u. Lesens. Zum 6-Uhr

Prima latine! - Gr. Freude in Sa. Ein herrl. Frühlingsmorgentag! Junge frische Birken. Die Sonne wärmt schon etwas stärker als sonst. - Wir bleiben zu 2 Trupps im Lager z. Innendienst. Planieren, Schubkarren gesäubert u. geteert. Dabei unterhalten. Lutz z. Fenster rauf auf d. Urlaub. Soll dankbar sein können wir diesen Tag feiern. - Schöne Briefe von Kpl.-K. + Zacharias (Geburtstags u. abds.!) Gestern den Brief v. Daheim mit d. von P. Bild Ostenheim darin war wunderschön. Nachm. noch d. Schweinestall mitgesäubert. Blick auf Denksonniges Frühlingsland. Badenhuschs Dienstantritt. Log:

Volksgemeinschaft. - Nachher Koppel gefegt u. I-Gamaschenuniform auf Schuß gebracht. Im Lesesaal dann Brief an Opa (21. V. Geburtstag) ins Tagebuch. Im Bett noch 5 Lied (Jo 79) u. Gebet.

Good night! - -

Sa, 1/V. 37.

Ein Morgen, wie noch nie. Beim Frühsport liegt Sonnengold über Land. Das frische Grün d. Birken, durch die die Sonne so hell durchleuchtet macht d. Natur so frühlingshaft. Morgenkaffee nach Terrassenpark. Dann frei. Ich singe Frühlingsmorgen- u. Wanderlieder zum Leerputze.

Um 10¼ alles fertigmachen zum
Abgang zur Garnison! Morgens
bei d. Flaggenparade Aufhalten
Soll in Uniform u. Tschako
(graue) d. Kapper -
Es ist Kot in d. Stiefeln
ein gut. Mittagessen
durchblutet Brot u. Herz.
Wir quetschieren u. singen d.
Städtchen Heine! Es hallt
über d. Markt: Heute wollen
wir d. Rädelsführer schnüren!
Der Prinz will fahren in d. Meer
Der Prinz will an d. Ems!
11½ selbst sich d. Marsch
Bewegt. Bis 1¼ Kunstgebr.
Pflaumenkuchen - - Dann Kaffeetrinken
Pfeifen! 1¼ Ade drauß
Appell zum Urlaub. Mit Glück
überstanden. Dann Entlassung
Jacke, Abschied von d. „Restlichen".
Dann los zu Frau L.
Bf. Dort Urlaubsschein. Dann
per pedes über Steinschleppa
n. Wernsdorf. Coll. de matu-
ritate cameradorum nostr. -
- Ein wunderbarer Marientag.
Um 6¼ zu Kuhbrunn. Pfr.
S. noch im Schatz. Herzl. selbst-
verständl. Empfang. Singen im
Garten mit 2 jodbegeist. Mädchen. L
Silvesterabend. Frühlings- u. -
Himmelslieder. - Pfr. G. kommt bald.
Feine Abendtafel im Chor. Burg-
kr. Die Kuhbrunner ist Ja! - Ne.
Bericht. (Sup. Sup.a est! Maßnahme
in allem!) - 10er Falle nach einem
Kartengruß an Deckt K. u. ein
Singestündchen - dort Fr. die Com-
plet lat. gesp.

So. 2/V

1/4 5 erwache ich. Kehl. Bandklingen Gebet. Tod; Himmelfahrt singt Kehl. Dann Landesgebet Hochamt, der, so feierlich als möglich! Früh, Morgen im Schlafsaal draußen. Tagebuch (Ostr.-Sonntagsmeister vorher gel.) Decem Incunditatis - Quia liberavit Dom.-pop.-Amen! Ich denke an voriges Jahr, wo ich darüber f. d. Bottrop K'blatt ein Artikel schrieb mit jubilierendem Herz!! Ich sehe noch alles die schönen Akte v. Karsamstag, die Taufe, Kerzenweihe u. Osterfeuer, schön, schön! Gestern Kaudel Kerzlich!

Ch.-Himmelfahrt.

6/V.

7-12 Urlaub. Kirchgang u. Ostrakt. Erstk.-feier. Beichtvater Graf Rittmstr. von Harbuval-Chamaré, Bismarckstr. 3, nachher (u. Kr. Andetg. vor d. Allerheiligsten - Erflehg. der Pfingstnovene - frei werden v. allen Selbstsucht!) zu Abschied u. gr. Morgenrunde bei Fein! 12½ im Lager. - Nachm. gr. Wäsche. Frohes Stundenschreiben!

So 8/5.

1/4 5 Nach. Bis 6½ Lesen (Ch. 8). Früh Gebet. Am Fe. perm! - Erbs. - Beruf f. heutige Menschheits-Heilsplan werden. Pfingstnovene - - -

Karte an Fr. geschrieben.
Dann gebetet. Um Wecken.
Exercitien am Morgen. Revi-
vieren nachm. Abds. schön
ruhig gesungen + erzählt
b. Fackelentzünden.

So. 9/5. 84.

Ow. vs. Dies dom! Herr!
Montag! Segen b. Waschen
Bei Fr. Leopold Melden. „te
Je es ist gut! Friedfried.
Höhp. zurück. Der 77 v. Dienst
Meldungen) hat d. Urlaubs-
scheine. — Melden b. 77 v. C.
Kommdt. Verdutzt. Schal-
ler — Rs! Mit Schwung.
Chf v. Alois Frette, der nach
Oschatz fährt, verabschiedet

Rs. Löffelholz, Alois L. + Karl H.
Zehn Mk Frz L. + nun los.
Hohe Morgenwanderg. 10½ i.
Wendorf = Klbg und d. Lieb-
Ongr. Freude. Aus d. Intr.
„ - - - Exaudi, Dom.e, vocem
meam, qua clamavi ad te,
all., tibi dixit cor meum,
quaesivi vultum tuum,
vultum tuum Dom.e, re-
quiram: ne avertas faciem
tuam a me, all. all.
Herrl. Pfingstpr. v. d. Brd. Lieb,
Beim Memento St. H. an L.
Gedacht u. an alle Lieben da-
heim u. in de Welt — Der Herr
bei mir! — Für alle Kam. + Fü.
Gebetet. — Brief v. Pfr. Karl, &
Erhält. Segen + Gel. Grüße. Fr.
Pendales Ehren! Frz. Fährt

schon vorher nach Mittweida. Nach d. Essen Besuch Schloß besichtigt. Am Hottzel dann herrl. d'Nachm. verbracht. - Küssen + Grüßen überall! Wund-Blick aufs Schloß. - Liegen, von d. Rompfahrt erzählet, Kolleg. cath. - Ötz Maiandacht. Pensées à la Suisse! - Im Kinderheim Abdbrot. Mit d. Jungens Ulzen u. dgl. Erzählen. Sachen noch bis 11/2 9 d. Schw. vorlesen. - Bis 11/2 10 noch m. d. Herrn Pf. Hylander. Ötz. Lampe nun Gute Nacht! - -

Do. 13/5. - Di. 18/5.

Pfingsturlaubsfahrt.

Dresden - Sächs. Schweiz.
(s. Notizen im Kal!)

Pfingstso.

Herrl. Dampferfahrt elbeaufwärts nach Bad Schandau. Morgens in der Hofkirche beid. Schubertmessen schon so ein ungeheures Drängen. Er. des. Io non so, io non posso. - Bis Pirna Nachtgl. (Dämonie des Teufels + Pf. Georgi-geschichte). (Klaim.) - Klost. Seußlitz b. Pillnitz. Hinter Pirna wird's Landschaftl. sehr reizvoll. - Io sogno il mio sonno della bella vaganza. Io non posso. Io vorrei - ach gar des! - 10/1 7 u. Tagebuch. In d. Falle. Ich d + d + Träume.

Hier ist's, als müßt ich zer-
springen vor Sehnsucht!

:

Pfingstsonn. 17.5.31.
½10 hl. Messe „Cibavit" u. d. Kapelle.
Segen 11¼ los zu 6 in d. Schrankstelle.
Bald Gewitter. Aussichten - Quadl-
Kuhstall (v. Röm. Pfingsten + Träume
Stadt). Rückk. (Absch. v. John Stock
Soldat - DT S G) getrauert. Abd-
brot fertig gem. m. Anton Freitag
bis 10½ gesessen u. Klavier gespielt —
um 11 falle. —

Vorher Karten an Kol St.
Recht. K. + Manes Mies. —
Stunde der Seele. Innerstes
spricht sich aus.
Gremds pro invicem.
Veni S. Spiritus, veni, veni,
dulcis hospes animae.

Da steh' ich droben auf der
Felsen Höh'
Schau über sonnige Lande
u. silbern Flüss rüber' —
Meine Augen schauen
Autos u. Pferde
Die trinken
Aber ich vorstehen meine
Nase, — meinen Finken!

Da steh' ich nun einsam
Zukunft nun Grauen,
Und Pein mit bitter
Leidig. Kopf. Schmerzen
Denke meine wunderbaren
Und ich
— u. mir fällt Schuppenflechte
fällt über mich.

Du, Herr, mein bist Du
Höchstes,
Nicht bet kann ich recht an
Dich als Höchstes. Sein!
Und Du meine einzigen
Mannigfaltigkeit Sinnens
- all Sinnen Glanz über-
trifft er immer.

—

Wie könnt ich Dir sagen, daß ich
Dir immer [illegible] wie könnt'
ich Dir immer [illegible] zu sagen!
Mir ist's, als hätt Du gefallen
an meinem Herzen Tiefen
— u. | in wundersam. Schmerz
Kämpfe mir Dich zu ringen.
Grausig, wie einsam Nacht kann,
Und Herz muß ausser Sonne
sein Liebe - ja Du
Höchste - Sein!

[illegible] IV. St.
[illegible]

Mir ist so als wüßt ich selbst
nicht mehr, was in mir vorgeht.
Ein Toben u. Toben, ein glückhaft
wonnig Frühlingsstürmen
in Leib u. Blut u. Geist u. Seele.
Und doch, ach was ist's schwer, sich
für eine Bahn im Leben zu ent-
scheiden. Worüber alles, kann ich
auf ein so wunderbares Geschick
verzichten. Anfall d. Freuden
u. Kämpfe eines lb. Bruders mit
sein. lb. Menschen? - Und ach,
dies gr. des. on es läßt mich /
los. Und doch strebt alles in mir
— ~ Zur Heiligkeit u. restlose
Hingabe an d. Herrn.
Herr, zeig mir den Weg u. gib mir
den rechten Geistesfingerzeig, wo-
hin ich gehen soll. Ich weiß kein
Mensch mehr, ich bin am Ende!

Pfingstdi. 1875.

Früh rs !Herrl. Morgen! 4/2 8 Uhr. Messe. Feiner Kaffee unterschattig. Bäumen. Ber. bei Fol. Schw. von Lotte Tappert) 4,50 Rm. sehr billig. Abschd. v Pfr. Spettmann. Ein Büchl. vom s. Ordensgeistlichen schenkt bek. als Landsmann. Dann los m. d. Bd. Bayern (die Bden Am-theols waren schon früh losgeradelt) auf Str. hinter d. Elbebrücke f. d. Bden. Auto bis Königstein, schöne Elbetippelei. Herrl. Blick auf Bd. Schandau. Ein schwdg. Berl. Motorrad stoppt. Dresden. eingeholt. Alois dreifach gepackt. - (Ich schreibe mich im Wald. „Sachsen im b. Schein d. Waldes (A) Taschenlampe): ~~Den Bd verbracht~~ Mit Karl Schwkr. weiter getippelt d. d. Felder. Hitze. Milch geholt dann hinter d. Str.-Bau f. Karl ein Schw-Transport-Auto bis Pirna. Zu Fuß danach bis einem Ortsbauernf. eingekehrt. Buttermilch + Brot f. 0,20 Rm. Das schmeckt. Ordtl. auf'n Hof 10 Uhr 30 Min. Dann gleich Auto bis Dresden. - „Wie können Sie hier Theol. studieren, hat doch gar keine Aussichten! Technik, das ist heute Hoffnung!" - Mit Fol. b. Fahrer. Karl, d. bald verschwand eingeholt. - Bis abds. dann im Gasth. gesch., schroll. Fr. Alois auf d. Zwingerbrücke geschnappt. Essen im Restaurant f. 9,75 Rm. - Zwinger! - Im Hofk. Maiandacht beschlossen. Maria + Agnes m. ihm. Bed. sehr. Einen Rad. Kennengelernt. - Im Zwinger Abschd. v. Agnes u. ihm Bord. - Mit

Maria (v. vom Nymphe-br. aus) Abschd. von d. Beleuchteten Hofkirche! — — Sie berichtet v. d. Hl. Geist-Kapp. in Tschi-Kiswalde, die Kal.-.. aus Leipzig hielt. — A. Niederbrüche z. Wettiner Bhf. (Denet. Türnder Zigarettenfabr.) — 1/2 Stde. Warten auf d. Zug. Erzähler. Am 24/3. 14. Geb. — genau wie d. — K. W. M.! 12 astron. gewesen. Int.! Abschd. — von der Elbbrücke Herrl. Feld auf Dresden in Schneewetter! — Abschd. — Am Neust. — Bhf. Heinz Kaminsky (von d. Seite d. Braun) ins Abt. Schott. — A. Mädel. — — Lustig geplaudert m. allen. Sehr schön. Mädel im and. Abt. mit gegenüber. Ich Dreyfus! — Ich è magnifica la bellezza delle donne d'origine! — — 12½ im Lager. — Der Urlaub ist zu Ende!

Mi. 19/V. 34.

Letzt. Tag in Dahlen.

Letzt. Brocken abgeb. auf Kammer. Sachen. Lustings Urlaubsverl. bei Obl. Krechmeder. Neuen Stuppe da! — Abschd. von Gau XV v. Arb.-f. d. Weiß. Neue Aufg. harren unser. — Aufgepaßt! Illustr. Konversat! — — Letzt. Reiseunterricht b. Fw. Riemer u. Uffz. Hohmuth f. d. Reise. Zum Kegeln lustig (Säure-Zucken — Abschdsträhnen etc ...) — Stiefeltausch der Abkommandierten f. d. gr. Reise. — Dann Abschd. bei Kiesewetter u. Feminist. Kameraden. Gaetas redet. In vino veritas. Kühnhal u. Rosenkranz Abschied.

heute Nachm. gefallen. – Cameri
bruno il teologo! – Na ja. Mit
Walter K. ins Stiefel z. Geschäft.
Gegen, während d. „Typen“ (Karlsche
S. Aetas u. Hendriks und d. vden Dirnen
(d. eine war ein lb. Mädel d. Aufs. nach)
„Kunstsalon“ – Pfui! Jaedet me! –
Ben muero illos homines! – –
– – – Mittr. Wird Heimat
als erledigt zu-befördert. Wohl
Lampe getäumt v. schön. Dresden
u. echt. Frauentum u. dem, was
ich eben erleben müßte.
Und doch haben alle d. tiefe
Schmerz u. d. edl. Mädchen in sich

Do. 20/V. 34.

Reisetag!

½5 Weckersignal. – Oh

Letzt. Flaggenappell. (Ich hole noch
schnell m. Kniepsäcke v. Spind u.
d. Brotbeutel – beinah liegengel.!).
Das letzte Mal daß ich im Jacks-Ld. muß
Flagge hochziehen. – – – Lasch z. Bhf.
Singen schlapp! – 709 Zug n. Leipzig.
Abschd. v. Cöln u. d. schönen Ld. Was
Gefall. – Denkmal! – – Schmerzl. ist
d. Abschd. v. d. schön. Ld, wo ich
daheim sich wohl fühlte. – Aber voll
Mut u. Freude geht's auf d. neue
große Aufg! – „Karlsche“ verstellt:
Haha. – Zum Piepen das Original! – –
Leipzig ½8. Singen schallt über d. gr.
Hof. („Wenn wollen wir ein Räuslein“)
in d. Ft. – Zug Leipzig – Ab dann gepackt
Trubel. Mit Kubsch., Wahl K.
Ff Fahrun, Trienschäfer u. Frl. Schön
dorf und Kl. Dirnbeck im Abt. –
Herrl. Fahrt. Ich wasche mich gleich

Frisch auf" im Wes. Dasselbst gest. Verpflegsstdo unter Ofw. Bö. verteilt Schoko + Zigaretten. Die Stimg. steigt. - Halle (Flugplatz vorher - Schönefeld. Flugmaschn. Frühstpk. Pinsel!) Aderstleben - Gorsleben (Harz Fa! Silhouette) -- Schw. erstmeg. Landung auf. -- Hildesheim. Es gibt Stoffes dick Tapessen. (1 Elle Kochwurst, 45 gte Butter u. 1 Salatgurke f. Brot!) Fendal! - Coll. c. Walter u. Ff. schön. - Hannover - Minden (Porta westfa.) Weser u. Weserzeb. - Schönsonnenld.! - Sah. Grün! - Bad Oeynhausen! - Osnabrück (Gau - Spiele. - Fig musstiel - Gau XXXI) -- Der Empfg! Rhein - - Bentheim.

Dr. nach 4½ im mus. Kasstadt an. ins RAD-Lager m. d. Frühstückskapelle. Kaffee. - 1 Std. Aufg. (m. Walter M. + Frl. - S). Erst. Inspektionen. - Fahrplan - Post - Karte u. Kaffee. -- Dann auf d. nächsten Züge Richtg. Coevorden bis Hoogstede. Mit Fr. K. d. Problematischen Coll. rel. -- Am Bhf. Empfg. d. d. Truppenführer (Erhält ein. Fliegerkriegsorden). Dann aufs Schnellspurbähnle verladen f. Lager! -- Über d. Bayernbr. zu neu. Lager Sachsenhausen an d. Brücke M: 1. Eindruck: Fa. Freiheit-Stiefel! Schöne Umgebg. -- Erst Wachtkarte u. Kaffee wegen 1. Kuchen f. 30. in 8 Tagen etc. -- Hölle! - Ran. Hier ist neue Leben hier!

Fr. 21/V. 37.

1. Tag im neuen Lager!
Morgens Schw. Bohnen geschleppt. Dann Exerzieren (1 Stde) i. d. Abt. b. Fhr. Leopold gesch. Schw. heißer Tag. - Nachm. im Speisesaal (- modern! -) Kameradschaftsabend bei Off. Br. - - Bis n. d. Abdbrot gewacht. Schiß Kirschen. (Fr. P.) Coll. rel. - -
— Schön. Sonnenuntergang.

Sa. 22/V. 37.

Ähnlich wie gestern. Off tel. + Brief geb.

So. (Trin.) 23/V. 37.

Gottesdienst. - So vor Jahr! - Exerz. Rath Jagd. - n. M. ag. pensionsh. mit 8 Mann ausd. Trupp u. Moorfahrt d. Abt. - Roetter u. Hohand d. Bäcker

desiderio. Lg. Brief an M. Ruby. bis abds. - Schön Abendspaz. - Schwimmen i. Kanal. vorher!

Mo. 24/V. 37.

Brief an M. Baby während des Frühsports fertig. Mit Fhr. vorher Pfähle einnivelliert - Schöne Arb. nachher nötige Arb. (Aufräumen u. Treffer, Walter u. Mietsch). Fhr. kommt. - Nachm. Speisesaal schrubben. Sanitätsdienst (Off Richter verletzt am Finger) Exerz. - dienst. Off. saufen abds. Bericht. Ges. Abd. Brot u. Tee sehr gut! - Dann n. Zapfenstreich (Wundervolle Sp. - unterr. Si - Unterricht bei Fhr. L) - Herrl. Nacht, noch gut! Stde wach. 2 mal pinkeln: 0 - 1 - 2 - ?! Si!- Exerz. des Gestrauchelt. Dann Tagebuch nicht weiter geführt!

Buona notte!! Lambert aus!

Di. 25/5. 87.

Sonn. – Diespedicatus pro Ge. – Gräben von 1/20 ausgehoben. („Rigolen") – Von 1/2 2 – 1/2 1 schw. heiss. – Klampfe da. Diva la musica! – Nachm. Feste gepennt. Bis 1/2 7 Eh! Zu viel getrunken, e wacht schlapp. – Sebastians-Karte von Prof. Peters. – Abds. o. Bl. – I miei pensieri vadano dalla . . Un ineffabile des. – La passeggiata di ventotto febr. – Je me l' cherche. – Ex.d des. – La leggia ist cap. XI di S. Giovanni. – Es sagt mir viel. – „Diese Krankheit ist nicht zum Tode, sondern zur Ehre Gottes." (V4). V5. V33. V35. V41. – – V50/1. Vorher hatte ich d. Brief v. 14. gel. – – Una volta ist des.

Mi. 26

Moor.

1. Juni 87.

Ein Gedicht v. Goethe:

„Lange hab' ich mich gesträubt,
Endlich gab ich nach:
Wenn der alte Mensch zerstäubt,
Wird der neue wach;
Und solang du dies nicht hast,
Dieses „Stirb u. Werde"
Bist du noch ein trüber Gast
Auf der schönen Erde."

„Liebe des Herzens, Leichtsinn der Gesichtszüge u. 1000 andere Dinge erschaffen die Schönheit".

(Theod. Gottl. v. Hippel)

Nachtrag:

Sa. 29/V. 37.

Fr. nella notte inquieto. Ida - sempre diretto al cielo. Abds. Kl. die erregte Diskussion (Zurechtstandpkt) mit „Karl-sche". Vorher Kirchgang und Taufgeschenke eingesammelt. - Etwas erregt in d. Falle. Abds Besuch - art - Bootstaufe (Moormädchen) So. 30/V. 37 4h Konstak Taufrede. Gr. Fest!

Sa 22. - Die Kirchgänger schlafen weiter. Freudoof. - 1/2 6 Uhr Herz. b. Upstallsboom. Fa! - Los in d. schön. Morgen. über die Bayernbrücke. Hoogstede 7.00 Beim Evgl. - Stille hl. Messe c. C. Dom. infra Oct. Corp. Dom! - Factus est nicht Dom. in dem „protectorem." - Joh.-ep. über d. wahre Bruderliebe. Heut Kommunion pro cam. mein. Rechte Erholg. der Seele nach d. 10 Tagen des Lagerlebens i. Moor. - Ich weiß genau was alles Erholg. + Ruh - ist! - Nachher Coll. mit d. Pastor Bernh. Pank. Feiern dann - alter Diaspora - Kämpfer (i. Mechl-Bg.) - - Nachher in d. Gaststätte Milch + Brötchen m. Dom. Spitze. Lastzug f. d. Gruppe ~~nicht~~ abgeladen - - Frau Regal + Otto. Scheer zum 100sten abgeholt. - Wirtschaft Müller. Zug op. - Schließlich gärtnt uns aber der Lok-führer durch. Alle per pedes.

Vor per Rad zum Lager zu Koffern. Entgegengerade. Per Lore kommen sie. Einen Gut. Bild Kunst i Lager. Nach Mittag mit Sünder + Otto Margeriten u Schilfblumen geflechtet. – Schön + versöhnend u. d. Disp. verl. – (Lazzi coacto etc.) – – Um 5½ d. festl. Kuchentisch gedeckt. Blumen. Tischservietten v. Mutter. – In weiß. Drillig u. Armbinde. Der Führ. – – Kameradschaft wächst. – Nachher gesungen + erzählt – Führer zu Torn! – ½6 Letzt machen zum Bauern am Westhuser Dijk (Brücke 7). Post. Peek Letzt. ½ Gut. Kaffee b. Bauern! Nachher 1½ Std. Wald Past. Peek geplaudert. von d. Diasporaleben in Mecklbg. (bes. Rostock.) – – von Examinas, Fahrtenleben, Weltkrieg, Nachkriegsstud. etc. Von ½9–10 i. Moor allein. Unendlichkeit, Gr. des alladeadorna. Tiefe traurig u. ratlos, weglos, einsam. – Joh. cap 12 bringt mir Ruhe u. einigen Liedern del cuor. – Jo non so, che fare. Um 10 im Lager.

Leo. 31/V.37.

Scheuerkommando weiter. Abds. Unterricht b. Ofen. 9 Uhr

Di. 1/VI.37.

Scheuerkommando. Mit Walter über

beschossen 27+. – Dr Goebbels Rede gegen d. Sexualverbrecher.

Stenelisation des ... — —
Prog.: 16 Uhr! Abds. „Lohengrin"
auf Anlaß des Bürgermeisters
Fr. Riemers
Di 2/6. 37. (Pfingstfeiertag)

Z. N. - Schönes Tag! In seiner Malaufgabe. Hof gefallen d. Schüler. „Einsam wie Nähe" 2 Fr. Leopold Kg. Gefragt auf 17. Anlage. - Karl d. Großen. Gz. Kaminsky nach Georgsdorf zum Kopf. Schön Tag-gz. Fr. Coll. Ref. „Traum ein Leben" gz. für mündl. Lauf, um d. Arbeit Wünsche zu „Verdauen" u. ist auf d. Platz wert, Stoff zu ergänzen! - Entweder - Oder. Das Lager an Auto zurück u. ein. Frau aus Zeitschrift, die verunglückte. 1 Düsenflugzeug 5 Personen Absturz bei. - Brem 1/23 E. - Zurück Fr / Kr. 2 Fuchsien. Rein

Dem geplauderst u. ein St. Brot vergattet". - Morgens. gebraucht. Dann „Einzelaufgabe. Karl d. Großen Lauf Malfan - in time! Freitag Abt. wie Pfingstsonntag. Im „Lauf durch" Raum. gal. „Warum spricht der Kaiser nicht" u. wichtig. Klavierunterr. v. P. Mauswald „Ein Leben ohne Kompromiß!" (Maria, die zu Gottes Füßen ein Leben aus 33. Jahren). - Che iotaccio! -

„Lockt die Völker aus in gr. Fange,
holt die Beute dann in Freude ein!
Wagt den Kampf u. dämmt nicht lange,
bald wird Euch dann reiche Ernte sein!

Schnell schon müßt Ihr alle Arbeitsgeräte
Völker wirft dann eines Tages Euch
Gott wird bald Euch schon in die Gefangenschaft
der Menschenfresser aus d. fernen Land."
Leuchtturm (31. Jahr, 7 Nr., Mai 37).
(Bildbeilage).

„Ich sehe Dich in tausend Bildern
Maria, lieblich ausgedrückt.
Doch keins von allen kann
Dich schilden wie meine
Seele Dich erblickt.
Ich weiß nur, daß der Welt
Getümmel,
seitdem mir wie ein
Traum verweht,
u. ein unnennbar süßes
Rätsel
mein ewig wundes Herze steht."
(Novalis)

Brief an Pfr. Gewinner

Do. 3/6.37

Kaffe kg. Gabl. - Spritzen in Kanal. H. Kalk. - Spritzen in Tag über. - Am Abt. fr. ins. des. Che io dico, che iofa? Io non so. Finis, signore! - D'anno passato! - -

Fr. 4/6.37.

Karte von daheim + P. Koppel. Sch. dono. - Nach d. Abdbrot einige feine Liedchen zur Gitarre. Dann zum Lager, Sachsen u. Loren abladen. - mit Walter noch (nach ein. fein. Liebharmonika + Gitarre - Konzert von Sperling - (aus Bitterfeld)) c. 3/4 Std. Englisch. Um 1½ zu. zum Lager, Sachsen u. E abladen. (Spindel). - 1/2 3 E in d. Falle. Um 6½ an

Sa. 5/6.37.

zu. - Geschneuert. - Morgen ist k. Ausgg., zd. Arbeit! - Basta!

So. 6/6. 37.

Bekenntnistag kath. Jgd. 8 Uhr. - 6½ u. - 7 Uhr kath. Kerzen rauben alles. - Führer-baracke geschenkt. - An alle im Reich gedacht. Eine stille Wut daß wir nicht mit dabei sein können. Nachm. Kaffee m. Fm. Leopold dabei. 6½ u. mit Walter u. Frau ins Moor. Bei einsam. Moorhof (etwa 2½ Km nördl. vom Lager) angeklopft. Bald d. Vertrauen der Leute gew. Ehe. jge. Frau mit Kotte-1½ j. Bub. 2 Kem. Bauern. - Milch u. Beschuit u. gesalbte Butter-Käse-Tafelt. 70/80 J. stellt d. Ks. schön da. Vor alte Torfbrennerei gewesen. Geplaudert u. mit d. Jungen gespielt. Kein. Vor 2-3 Jahren in Veldhausen in d. alt ref. Kirche noch holld. Gepredigt. (Pastor Kalkhoff 1. Forschen! - 2. Abschd. gesp. (Alte Ziehharmonika v. Großvater dazu). - Früh u. vormittags gerührt d. eine feine Birkenallee auf Georgsdorf zu 2. Kanal. Über d. „rassepolit." Aufg. des RAD (Carè Fm. L. sie nennt) mit Emsld. u. d. wirtsch. Lage der Bauern hier gespr. - Über d. „Ostjude" im Kommis gespr. - Im Klosterhaus zur. 10½ da. Bis 1 Uhr bei Aufgt. Jupp Kemper (aus Wdf.) Abstieg-meol-Am. auf Besuch. - Am Kanal entlg. - 6/313. - Koogstede . . . dann ¼ Stde. auf d. Brücke gerd. u. den dort aus verhalten roten Glut

über d. Konturen der jj. Birkenbetr. u. Hill vor Gr. des Dorfes J[illegible] [illegible] : Quidfac. [illegible] ?
Ffe. Erregt. Kampf . . .
Dann noch gebadet. 1/2 12 in d. Falle (vorher verteilt von Förders Verteilbes over ors - et's on te Kapitteyan vor Calben. ? - - - Finento. Geograbis!
Volt allem!

Mo. 7/6. 37.

Geschenkt i. Speisesaal Alles in Aufregung f. d. Besuch d. d. Gauführer des RAD Generalarbeitsf. Schimmeres. Um 1/2 1 da! Rs. laufen. Alles fibt. Ein schneidiger Hund der General! Sr. Utrecht. um [illegible] Dachher c. 15 fs (Reinstorf u. Leben) gelesen. Sehr müde. Karte von Fritzel. - Beantwortet. Abds. (n. d. Gewitter von 7 - 9 ge-pennt). Dann Schachpartie m. Kam. (44) Schliak. Dann Di-abd. Rommi gespielt. - Dann Rösti, gepennt nach ein. Gebet f. alle Kameraden. General Di werden! Alles dran-setzen . .

Di. 8/6. 37.

Ffe n. - Jo. cap 15 langsam noch-mal gelesen. Die gr. Tiefe des Lebens m. Paulo gedanken. - Gekuhlt bis z. Frühstück. Dann Regen. Brötchen Englisch u. z. Klampe gesegen. Dann ge

fernt. Pitts u Fickerstde.
Bis 1/2 3 Bettruhe. Dann
bis 6½ C gekuhlt. - Abds.
Schach m. 44 Schliake zu Ende
gespielt. - Briefe an Mucki
(Hans Schomerus, der mir
ein. wenigen eff. Briefe aus
d. Schwanenbrezgen schrieb.

Mi 10/6.

Abds noch bis 1/2 12 Briefe u.
Karten (Fam. Cöber, Ostern
daheim). Dann noch 1/4 Stde.
das Verlorenen betrachtet.
Stilles Gebet. - Sr. der.
Chefarzt war!

Do. 10/6.

Abds. nach ein Tag Kuhlen
hündskaput. - Morgens am
Fliegen v. Vor d. Entscheidg.
(Auseinandersetzg. m. Hei-
deggers.) - Abds. noch kl.
Sonderdienste. Stinkewut.
Coll. rels-pol. con Rühl, de la
Saucc u. Rühlemann, d. abi-
turienti Kallenses über d. Stg.
der Kirche in d'ld. Christl. Fa-
milie - Kameradschaft auch
con evil man Geta - - Schwäch-
lich müde. Kl. Gebet - weg - -

Fr. 11/6.

Morgens frisch rs. - Kl. Aufblick.
Gebadet a. d. Trupp. Rel.: Jo,
c. 17, (das Hohepr. Gebet), Hohe
Gedankenreg's an. - Mit
Frau S. Perle gekuhlt. 12u

Mittag. - Gleich Lage Besichti-
g. d. St. d. dtsch. Pressevertreter.
Karte an Karl Stein -
jetzt im RAD 5/292 in Borneck
Oberpfalz/ geschr. - Tagebd.
Um 2¼ Ende der Bettruhe.
Noch etw. Engl. lesen! ~

Sa. 12/6.
Gekullt. Auch nachm. noch
Stall Reinigen. Schweine bis
oben voll. Con cam. Nihilhomo-tz-
Disp. - Selbstek. nec. - Abds. sau-
beres Schwimmen im Kanal. - Plaka-
tus. - Früh in d. Falle. In Schlaf
gesp. - Gr. des. f. Geistigen Kbl. K. i.

So. 13/6.
Um ¼6 wach. Ruhiger Schlaf
am Morgen. - Lgs. erwachen

a Dio. - ~~Schwimmen in the channel~~
- Er 2 ½ 26! Peccato! - -
Con la guardia (Riedel) + la
guccina (Lippmann) cons. -
Bambg. Rtsv. im Feuerrede-
gef. - Ergriffen v. Dom u. Reiter
Empfang. - Bettgebaut - Schw.
(s.o!) - Dom Intr., dennoch
im Wald b. Reiterreinigen
a. Schweinestall, las 1 Kap. er-
griffen. "Si consistant adver-
sum me castra, non timebit
cor meum in Domino."
-
"Dominus illuminatio
mea et salus mea
- quem timebo!"

Nr. 5

Kleine d. Missale u. Breviers erklärt. - Kir! St. Ken! - Aussmarsch u. Georgsdorf - Mit Walter + Frau + Kat., Geplaudert u. geschrieben. - Verdrießt kehren wir heim. - Nach d. Kaffee, Bei dem Fr. L. E. Reminiszenzen v. d. Leben Pfarrd. erzählt, los u. Hoogsteder Mitbesitzer per Motorrad bis zur Kirche. (Messe - Predigt!) - Kein!

Ante tabernaculum oravi - alle omne desiderium cordis vexati eripuit. Quid faciendum, quid? - Ruhig betr. über den Wandervortrag, der d. Leben des hl. Bonifazius darstellt u. d. Kampf f. d. Kirche. Daraus Ruhe u. innere Heiterkeit u. Tapferkeit zurück! Qui respire respiare est!! - Letzter Heldentag!

8 Glauben

Amen! Gr. Vertrauen wächst aus Willen Schauen u. Gebet. Am Taufbecken u. d. schön. Taufsymbolen der Verheißung. Herr erneuere Treue i. Glauben. Herr erhalte mir d. Glauben. - Fe. Liebe zu allen Menschen, Hände. Großmut soll uns treiben. Caritas Prinzip uns! Den Kaffee fortzuschütten sind wir da! - Die Fe. magnitudo et excellentia fidei super omnem visionem mundi geht mir auf. In Ruhe, Stolz u. Freude trete ich aus d. Gotteshs, Pf. Kraft E. W. Pf. Zum Pastor. - Zeitg. gel. über Elsass „Picardie pionniere!" - Bis 10 ¼ dann i. Past. Buch, d. Haushälterin u. deren 2 Freundinnen „Menschärgere Dich nicht" gespielt. - Dann los in d. stille Mondnacht hinein

Hoogsteders Lager rechts ab ins Moor.

„Der Mond ist aufgegangen,
die gold'nen Sternlein prangen
am Himmel hell und klar.
Der Wald steht schwarz
und schweiget –
und aus den Wiesen steiget
der weiße Nebel
wunderbar".

Diese Liedstrophe von Matthias Claudius zeichnet wundervoll die Stimmung. – St. Linsaen geht durchs Moor. – Pensées diverses futures. – Salut cor. Eheu! ah.. Ein ruhiges Horizontal blas'ich in d. weite Nacht. Pax nocturna circumdat animam. „In manus tuas Domine, commendo spiritum meum". – Schön wie Mondenlicht ein langgezogenes Pferdegewieher. Ich denke nach über die Schönheit des letzten Liedes in d. Natur. Gr. des. e allora grande fiducia „come un dono celeste". – Das rote Mosaikbild läßt an d. Cm. Am unter Fr. Sch, C 1 2 Chl 2c, – Müde. Mit Hr. Kam. Sch ~ Cl gegessen u. geplaudert. –

Mo. 14/6.

Um! Bis 6 1/4 Uhr. All d. d. w. 2 Oh. Jauren. – Zellgewebsentzündg. an d. lk. Hand. – Mittags schneidet Dr. Sievers. – Na ja. – Um 8 Frühstück u. dann kl. Arbeiten. Ehs. Englisch. – ~~Gesch~~ Bücher f. Oh. Jauren angefertigt. – Coll. rel. – Fein! –

Di 15/6 - Do 17/6. | Mi 16/6. Coll. de chorologuend.:

Stille Tage. Viel gedöst u. erstarkt. (mit Gen. Riemschneider aus Halle, Fr. 16). Hand gewerkt in Seifenwasser. - Am Do - abd. im Walter zu „Sachsen IV." „Parravit de munitatione" (- W - W - dbb + „el" - Chr vo „ff") Cuntavi aestatis. N L r! Von Fr. et W. nach Sachsen IV - Hosen & Stauden. - Consecutiones cameratis illius aestatis! - Mettorno perspectus est! Deo gratias. N H 12 w! - N ruhige Considerationes oratio et dormitio.

Fr. 18/6.

Ruhig erwacht nach fest. Schlaf. Mit doppelt fr. Mut an. - Quodet-Tag sonst. Die Beete an

---

Du bist mein, ich bin dein
Des sollst du gewiss sein
Du bist beschlossen
In dem herzen mein
Verloren ist das schesselein,
Du musst immer darinnen
sein."

(12. Jh.)

---

d. Baracken werden schön. Die gr. in d. Mitte wachsen stetig. -

Sa. 19/6.

Leo rugiens, quaerens quem devoret" - Zum Wasserfragen d. gr. Tag beordert. - Enumeratorem Gaisse in Acquisitionis (18 Jgs.) mihi narravit. Desidera ecclesiam et miseram"

zed in Saxonia non erat occasio". –
Schön! – Abds. Liegt s. Stunkend auf
s. Bett. – Vom 2. Lund erzählt etc..
Dr tricke-tacke (Sievers) verordnet
Alkoholeinschlag. Das tut gut.
Linde in d. Falle.

Sonntag, 20. Juni 1937.

5½6 wach. Prim. Gotterlob in d.
frischen Morgen. – dilatasti cor
meum. – Unanimes estote"
aus d. Ep. – Verzeihen können!
Caritas Christiana! – Prudentia!
– Brief an Gestnd R. weiter. – Rand
merkl. besser. Deo gratias! – Wasser
geschleppt. Mit de la Sauce (Fr. 5) Coll.
de universitati Friburg – Moor!
Nachm. Besuch von Jupp Kem-
per-Wdorf (3/313 – Koogsteder) und
2 Badenser Abit. – Theols aus „Bay-
ern II". Fein unterhalten. Ja Kerls,
die erzählen von ihr. Erlebnissen. –
Es regnet in Strömen. – 11/26 Abdbrot.
Brief an Gestnd fertig. – Tagebch. –
Jetzt Briefe weiter. – Lesen (Spiegley
+ Englisch. Noch Brief an H. Clemens. –
Ruhig um 1/4 10 in d. Falle u. schön. Spat-

Mo. 21/6.37.

Ruhiger Morgen der Arbeit. Mit
Freude Wasser gefr. + betr. Furor
teutonicus 1 rot 1. – Ruhe! Mit
Alois am Nachm. Stillen. Dann f. d.
Chef z. Chef v. Bayern IV. Dienstplan.
Farkeln vergebl. – Fein am Kanal! –
Der Hof v. Bayern V „katastrophal. –
Entf. kaum grade. 4½ zurück – 11/4
Std. m. Grundmann geplaudert. –
Beim Abdgebet eingepennt.

Di. 22/6.37.

Faul u. müd' am Morgen. Nella rotte non vigilante contra il div. Attentione! Ex ogn!! -- Früh ran an d. Arbt. 2 spp 2 mssp. Omnia ad majorem Dei gloriam. Während des Kaffeetragens Teile aus d. Prim gebetet. - Frische proposita! - Froh + Glücklich. 2 spo [illegible] ev P! - Coll. rel com 2 Camerati pr. - Kein! Ex ch P 2 h!" - Bekehre h!

Mit Karlchen die Übel, doofen disp. Ein rar homo. - seductus! Hagne vil. div! -

Ex Bibl Empf. - Rechtsfortentplakö ~~statina~~ neatatina" - dient in Ordnen! [illegible] ch! [illegible] !

Ap - gesch.

1. Juli 1937.

Sei groß u. gut! Und was dir auch
Geschehe
an Leid u. Bitterkeit u. Tod
es noch so wehe
Sei groß u. gut!

Denk nicht an das Heute,
das voll Schmerzen ist,
denk an das Morgen,
das den Sieger grüßt.
Denn nur, was überwunden
u. vergeben,
schenkt heilig Anrecht
auf ein ewiges Leben!

Mi. 23/6. – Do. 24. St.

Mehr Ruhe! Gz. kl. Zg werden. Am Sa/So auf Wache gestrogen. Vorher die Tage Sand- u. Dreckloren gefahren. Soll Dank, daß die Hand wieder gesd. ist! Tägl. noch Übungen gemacht. Die Wache

Am Sa/So. 2/24.

war fein.

Von 10–12 allein auf Posten im Park. Mondnacht. Weit gingen die Gedanken zu allen Lieben – Menschen u. Länder wecken Sehnsucht. Sr. des. – Che io debbo fare! Ineffabile! – – Mit Sperling noch gesprochen über Kelly. Zum Mädchen in Sachsen u. hier. –

Der Mond ging voll auf – u. heller u. schöner wurde es. Herrl. still am hellen Sonnenhimmel. – Feine Wache. Nachher gepennt. Den Trupp. Zagel Vgesehn. – Sonntag. 0r. Pille.

Doch schöne Wache von 6–8 wieder. Ein gt. herrl. Sonnenmorgen am Kanal. Of Hauptwache. In Gedanken bin ich bei allen l. Offen. Klewe, Hbg., Berl. – Nachher den Gefreit gelesen. Dominus fortitudo plebis mea. – Der General kommt Gefl.o gen Mittag. Umziehen in Einheitstracht. Ch. d. Gefangenenwesens. – Gegen 8a kommt der General. Antr., Spaziergang faßt an. 14 Tage Pol. Gefängnis. Formulare gesdr. – Obm. Wiesner (als Wachhabender) erzählt aus s. Leben.

Elten ob. – In der Gemeindearbeit
f. kann m. vieles mitspielen
deshalb vorsichtig im Urteil über
fr. Menschenbrüder sein und
sei!

Um 8½ Abschlußg. – 8¼ dimitt.
Lager. 8½ im Lokal. 149 B. Pastor
i. Hoogstede. Theol.-Conv. – Schluß
etwas! – Nachm. 3½ 10 Los. Pkt. 10½ im
Lager. Wachsonntag!

Mo. 4/6.

Unser Trupp als Streich-
Kommando eingesetzt. Ruhige
u. schöne Arbeit. – Vormittags sieht
Schmidt-Falter u. Frau, die
uns begeistert von d. gestr.
Urlaub u. Beisammensein erzählen.
Von Jendalen aus. Singen –
noch mehr von fein. Gedanken –
austausch. Wir „spinnen" (in
gewohnt. fein. Weise) weiter ...
dann geht's an die Arbeit weiter:
– Zur Zeit lese ich die Apg. –
die Gesch. der jungen aufre-
gende Kirche! Welches Leben der
hl. Kraft aus Christusnachfolge!
Gnade! Liebe!

Di. 29/6.

Peter u. Paul. Leitsatz gel. –
Im Speisesaal Patriarchen. – Ab-
Ruhiger Tag. – Wir pennen neu.
Zug in Kameradschaft. Weniger
schön. – Einkehrstrauch in Bun-
ker. Doch! Paula hat Geburts-
tag.

Mi. 30/6

Paul's Vermächtnis. S. 80. Gestalt

Bett vor mir. – Löhnappell.
Abds. mit Alois Fetter
1½ Stde. Los im Wald u. am
Kanal entlang. Disk. de tem-
pore. Ein Brief v. d. Vater gab
O. Anlaß. Casus ep. Sit.: dellem
papi Gr. Buettel! – Ou, che
temps! – – – – Kath. Ge-
stalten et alia! Comparacho!
Faces diabolo:
– – –
Pkt 10 ½. Zapfenstreich
zurück. –

Do. 1. Juli 1937.

Sommer zieht ein
ins Land.
Es reifen weithin
die Fluren.

Gottes reiche
Schöpferhand
~~streut~~
zeigt sich in
Tausend Spuren.

Der Saaten junges
Grünen –
Von der Sonne Kraft
beschienen –
wuchs es auf in
stillem Reifen –
~~so~~ schwer ist das
zu greifen.

Es keimt u. wächst
so unbemerkt –

Menschenleben
diesem Reifen!

Gottes Hand ist's,
die Dich faßt!
Laß Dich von ihr
greifen!

2 feine Briefe kamen heute an, der von Gertrud R. u. der von Klein Kempkes. Fein u. tief so mütterlich u. echt schrieb Gertrud aus St. Ursula. Vom Geschenkt-sein des Glaubens, von der Gnade des Gerufenseins zur Kindschaft Gottes. - Und von der Freude des Kampfes um das Glaubensideal. -

Und Heinrich, Herzens-Frohen Art schrieb vom selben, nur wie ein Junggesell es v. Kameradschaft schreibt!

Sonst geht d. Tag - schemenderweise - gut rum. Aber abends ist man wieder froh, dass ein Tag vorbei.

Fr./Sa. 23. Juli.

Mit dem Wiesner unterhält man sich über Junggesellen u. Streiche. Die Junggesellen ist f. viele doch d. schönste.

Schon wieder 1 Woche rum. Sonst hab ich Pfundskamerad in Peust!

Das Abendgebet ist manchmal kurz von wegen müd.

Hilli u. Willi der Esel kommen gegen 7. Sie können in Lager pennen. - Bei d. Dienstaufg. höre ich: Urlaub gibt's übermorgen keinen! Scheiße! - Kann noch

grade erreichen, daß ich nach Mittag bis 4½ Urlaub bekomme - Und den wurde Klasse!
Um 5 wurde ich wach. Herrl. Sonnenmorgen! mit Am. Löffelholz Coll. de temp. et mor. - Par. zum. Casallesdabi! de omnibus rebus locuti sumus. Herrl. Morgenspaz.! 6¼ Uhr die beiden Betten gemacht. - Um 7 kamen sie ab. Mensch! - - Ich pressiere.. Zum Wecken habe ich die Betten schon gebaut. - In d. Wald u. d. Liedern, einstr. Morgengebet gebetet voll Kraft u. oben. - Ps. über allen Schlaf! Unser d. Zkp.! - Die jüdische Wacht gell. - Herrl. Gedanken - auch ins Scheideweg! -
Für d. Uhlis eine Kanne Kakao u. Brot org. - Frei! Den so - und wieder soft. mix u. Brix verstellt. - Ich hab' ehrl. Hitz. -
½1 Mittag - endlich. Dann rs! - Bin ich froh!
Herrl. Laune - los auf d. Fiken (meine haben d. Willis geflickt) kommt). Hoogstede. Kz. Durchfahrt. Cor potest quies! - In Esche in eine Wirtschaft. Je 3 Kognak zum Erzählen u. Briefschreiben. Dann kam es nur so ab am ein. Feldpaar hin u. erzählen u. sprechen de temp. et mor. u. lachen, lachen u. sind wieder ernst u. schauen in den Himmel. Gr. Ja! So viel. humorvoll! - Schließlich weiter u. Feldhausen. Kirchturm! Für 30 Pf Waffeln. Dann in Bissenaker, Bäckerei. Mittenum. 2 feine Herr. Fiken im Garten. - Bescheiden gefragt. - Erfolg herrl. Tee abd. m. Gebäck u. guten Sachen

f. uns 3! - Nett geplaudert. Der „Alte“ kennt P. Ko. u. s. Brüder. Lt. - - Abschiedslieder. - Wie sind stolz. Spaß- durchs Moor fahren wir noch Dr. Lippmann u. Fortsetzung mit. - Dann noch 1½ Std bis ½2 Moorspaz. feine Gespräche! So. des. - - Cum deo media nocte in lectum.

Mo., 5/7.37.

Um ½7 Std. Willis u. Coesfeld im Walde. O, wie ich gerne mit! -- Viel Tempus. - Abschied.. gedenken -- bis abends. Vorbereitungen d. St. Tag. Morgens Probebeschäftigung d. Dat. Woch (d. Samstagsdienst). Dann Exerzieren. Das mußich machen singen - u. dann kann's mir halt einmal --

Abds. m. Fahrrad E. z. Bauer Gesellschaft, das II. Fahrrad lieh. - Spaz. + Gespräch m. 29 - j. Mädchen über Land.

Vor. u. noch bloß Tagesdienst machen müssen. Ha ja ... Bis ½12 noch TG. Feuerlos kann keine Feuer kann! Schlief recht. Vor d. schön. Abp. Bilder aufschreib. Abendbrot. Gut Nacht Papa!

Di. 6/7.37.

Do. 1517.

So eine Sache. Wie auch schon 9 Tage verstrichen sind. Streiche (Kammer, Speisesaal Türen.) Das Türenstreichen

mit Walter od. Frank ist gr. keine Sache! Wills. +

Der ! Kirmesso., zu dem ich auf Heimaturlaub will, mit Rücksicht auf Besichtigg. am Sa. 10/7.

PS. Mutschel hält sie ab- fr. Regen verhindert d. Tats. Mit Karl 4., der E zz zz c, besteige Küsenanddrselg. —
Abds. mit Frank los zum Leop. Ohmmus conpiter. Es klappt! / / / c 2 c. Wir gehen fast K. sprechen über alles. - Morgen wollen wir n. Bentheim.

Nachtrag vom 11/7. - 218? (auf Woche).

Pensieri intorni nulla vita.

Leg ich das innerste Ohr
an die Wand meiner Seele
Tret ich ganz nah vor das Tor,
das sich auftut zum Herzen,
Und lausche u. schaue hinein
u. frag, was mag darinnen sein,
—
So tritts Du mir entgegen
auf diesen stillen Wegen.
Ein unnennbar tief Gedenken
muß Dich wieder ich scheuen.
Dich hat sich auf das harte Schloß,
die vor der Seele stand dafür.
Dir schlag ich auf die tiefsten Quellen
Die tiefst klingend. heimlichsten
Schellen.
—
Und immer wieder bewundre
ich Dein Schweigen,

Dein mütterlich Herz gütig neigen.
Dann will ich als Ritter vor Dir
stehen,
im Panzer der Reinheit aufrecht
bestehen
vor Dir, Maria!
Jungfrau, Mutter.

So. 11/7.

½7 Uhr fertig gemacht. Regnerisch. Zu Ufm. Himmel. Urlaubsscheine noch nicht da. Ich --! Chef habe bei unserer d. H. über d. Ergebnis der Besichtigung wollen. Nein! Nach ½ Stunde los. Vater darf nicht mit wegen d. dicken Geschwulstes am Hals. Ich ...! Vor zur Kirche nach Hoopstede. Hl. Beicht. Amor proxi-

mi. Die gute Kraft der hl. Beicht - als des Bades der Seele verspürt. Frau, der ja jede nachkam, beichtet auch. Wir kommunizieren vor d. Amt. Asperges me ..." Helle Freude! Alois Predigt mild da. Etwas zu scharfe Predigt über Zusammenstellg. v. Sprüchen aus verschiedenen Teilen d. Tagschrift d. kirchl. Arbeit. -- Ausschnitt. Kaffee b. Pastor. In Diekamps Garten. Ein wenig gel. Herrlich, das Leben! Zum K.A - Männergruppe Exegese Matth. 3/4 vorb. Fein (aus Herders Bibellexikon) - Von 12 - 1 Gruppe. Gut. Über Kernige Frömmigkeit! - Sachen. Andacht u. Christenlehre. Wir freuen uns über d. klare, unverbildete Art der Kinder. Gegen ½4 c. Pastor et Praeses nach Finkholt. Der Doppel-

Kopf gelernt. 0,37 Km gewonnen. Ord. Abdexamens. 80 Vokl. in 4 Übermüt. Stimz, 1/10 ab. Durchdeor rus. u. Fr. Hochstimz! —
11½ im Lager. Walter erzählt uns von seiner Coll. Spittle-Bude etc. Zorn, aber doch völlig Überlegenh. Staff-Franzos. ein. jg. Kerl.

12/13. 7.

Walter bek. an der Backe einen Kötz. „Blüte“. Macht revierkrank. —
Fr. u. ich Dreidentüten el loquimus de omnibus.

14/7.

Unser bester Zustiefer Uhm. Hölemel nach Oppeln: A.O-Malermeister nach Osdorf Kr. Pleß, Pleß! Schoff ist ein Vokl. Kerl v. Durchsimmer. Er simmert mit Gott an unser Coll. mit ihm. — Pleß! Er selbst ist ein gestrichener Pfeffer Kz-Leber.

15/7.

Dr Fickel-Zacke: „Nehmen Sie sein Fußbad im — Kanal!“
Ihr Mann Lasp nicht mehr.“

18/7. Sonntag.

A.D. — Mein Hauptgeschäft die Baracken auf dem Exerzierplatz zu besichtigen. Pferde, Pferde, Pferde. — Exerzierplatz. — Luna 2
Abr. u. Hohenstede. Conf. des Theol. —
Ihr Konfirmanden stimpen Bandwurmsamen z. Essen!

K. A. – Infpol. u. k. d. –
Vpfna Binz. 1/29 mag. Walter
wartet vor draußen. Hilf
Kemper mofort. Mit M.-u. Fg.
auf ein. Minen Bimmerfly
(u. Da.) marfchfg. Fahr. Gefchütze
zu -10u im Lager. Marfchlag.
Selbfg. Kaff. u. ab Kiefow
Anfpan. Bonfeld zu zum
Sarbefchießen u. fpäter.
Rhein- u. z
Mündung Zufall mit
dem Walter Kaffpiftol.
Ein Abt. mit.

(9/7. B-bum Fäkerdamm
fü! Flakabfchnitt-Führer!

20/7. Löfch. – Walter Löff
Kriegskaffa auf. M Offizier mit

an, Fg. auf. Bombe. Hf. mit
(auf Joh. Schütze vor Pl-Gef. zu)
von Walter nifonnat. Recht!
u. H. Jal u. Gefchoß!

21/7. Pflichtmäß. V-Schieß-
fg. – Gefreitenkaub auf
Walter Kpibewaffng! –

22/7. Fr. Kriegsgerichtsrat
Dr. Kaempfer, ab dann
Gen. Leutn. Kl. u. Abt.
Kdr. Jacobsen V. Offizier.
Empfang: Kdr. Offiziere.
Feiner Schießabend. mit
Walter u. H. Kameraden.
Hoff- u. Walter Offizier Gefr.
Auf Fall auf Vorraub
Abt. Feldw. u. Waffenmeister
ab u. zu. Fasan im Revier.

Tagebuch v. Gefr. Dürrow.

23/7. (Fr.)

Früh 5 Uhr Lev. Lv - Lv, 1 cl "C a. - Abmarschbereitschaft. Dauernd Alarmbereitschaft. Nichts umgestellt worden. - Kam. Aufbruch u. Ganze Tag nichts Besonderes u. Erwähnenswertes. - - -

Sonntag, den 25/7.87.

6¼ Wecker. In nns. Herrl. Bude! Ein Gefühl. (Barmes Bad. O..! 7½ hl. Messe in d. Stiftskirche. Kind.-val Stoom gehr. - und Kpl. Dewes. Junge aus d. Gy. O Heimat! Und A in ihr! Zu Hause ein. echt. Morgenkaffee m. Krinte weck u. - Klavier & etwas. Dann aufs Rad. zu Kpl. Heistr., Peiffer, (nicht da), P. Markus, Ossen, (im Priest-Montstark Jungen gehr.) - Dechant f. Sonntag (Sahnlieb) - Land d. Kapl. Gerstacker gehr. (in Koogsteel -) Schwesters auch schon i. Ferien) — — u. zu Gerkens. Peiffer (mit Thej K. u. Herrn. Hallum, die ich auf d. Kirche traf) Morgens im Jod-heim gew. bei Jgs. aus d. Stam.) Wurde Lina zu Hause. Schick mich zu Fot. u. Fr Ottilie bei Loock. Prächtig. Lettera di P. Borg aus Oxford. Groß! - Erwähl. Mädl. Freude! Urban, Fiesel, Marg. rind m. Lenkers. Tanten in ein. Heim am Rhein. Herrl! Pas pour la main. Abschd. für Theol-heim gewerbed. Ja! - Zu Mittag daheim. Fr Corry da. Frau Schultz (Fr Käthe) da mit Karl-heinz, der muskuliert. Den Robert gesehn. Er steckt in Rüster-siel bei Whaven (Neuland-gewinnung v. Meer). L. Brief war interessant. - Gutes Mit-tagessen. Reis m. Hühnern. Kaffee! Er-zählen, Klavier, Kaffee trinken

- u. schon wird's Zeit zum Essen um 1/2 5. (Mappe per Exp. zur Nachsicht.) Abschied. Frisch gestärkt – die Türme der Stadt verschwinden – geht's ab ins Ausland. (Willi Recht in Form. Hei, fein!) – Paula + Maria waren in Raesfeld. Fein! – III Schade aber doch. – Naja. Mit 20 Mann Verpflegung in Neuenk. (von Lehr. ab Inf. Nr. theol. Sinter B[ataillon] aus Korbeck mit) – Im Trab. Fahrt d. Sturm u. Regen zurück. 12[02] im Lager. Frisch gest. in d. Falle. Kurze, aber schöne Zeit dahein!

Mo. 26/7.

Regentag. Im Zeltbahn (m. 1/2 Leben. Kreuz) am Wall geschippt. Emsld. – Schicksal". Aber m. gr. Schwung ging's dran.

Di. 27/7.

Einfache": Mit Fm. Bezahl d. u. Fischer zu Weihnachtsgabe Hauptbetr. Hosen u. m. Stahlhelm Malerzeug. Gr. Gros. Corps Patrone. 11 1/2 Falle.

Mi. 28/7.

Kaffee ins. de form. – Kopf hoch! Wir streichen wieder. Otto s. Leben. Send H. weg mit Fieber do. 29/7. (Mg – Paket v. Gr. Mutter.) Fischer-Jacke vor der Front. Im Fischer zu Frauen gerührt. – Scheißkis-Parole": 1 Monat länger dienen. Ojemineh! Alles, nur das nicht! Aber 'n Witz

wohl gut gehen.

Sa. 31/7.

Eine scharfe Parole "Jagd. andere. 1 Kämpf.-Flg kommt zu uns. Dafür versenken. Der 1. Flg bleibt verschont. Deo gratias! „Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf." Bestraf. u. Massieren. Dann liegen wir zu dritt am Wegerand u. pfeifen u. haben Freud', daß wir Fus.-geblieben sind.

So., 1. August.

Morgens Unsicherheit der andern u. Ihnen. Wir haben 2 Berliner aus d. Füllener Moor bei uns. Einer is schon Papa. Abd. Nachm. Dann ab 1/2 10 Sport m. Off. Nürke, der aber Mobiler ist. (Alles schläft.) Feiner Kerl. - Mittagessen Fr. Nachm. 3½ los. (Frau angewiesen, mit auf Kammer helfen-o!). In Hoogstede Briefe f. Willi nach Pa- geschrieben, 6½ fertig. Nach Veldhausen. Pastor Koltmann nicht daheim. Die Wolld. Fs.-Überzieh. gesehen. - Dann zu Bäckermeister Brüssemaker, Kaufm. Fr. zum Abd-essen eingeladen. Briefe fertig zur Post. Vor Abschd. Fein! 11 ¼ 10 im Lager. -Die gute Schönheit des Familienlebens, des selbst Kinderzeugens u. habens, all das geht mir nahe b. Nachdenken in

Nacht. Cave ista? - Aber auch der 4te. Heroismus des Priestertums leuchtet mir auf! Keine Gedanken. Ruhig gepennt

Mo. 2. Aug.

Tag des Streichens. Wachen. Schw. gelaxt. 8½ auf Wache, weil Karlsche "müde" hat. (Vor Hike-Tanke).
Von 12-12 unter dem Apparat b. Hellgehilfen, Sanit. Meditiner, der jungen auf Krankh. verteid. Sein. Kerl.

Di. 3. Aug.

8-2½ mit Walter auf Streife. Feines Gespräch über innere Haltung, über rel. Bildung etc., bezüglich rel. Lit. u. Methode. Sein! Exempla circa nos. - Kel gefd. - Die Rückenschmerzen lassen nach. Deo gratias! - Von 4-5 nächtl. Streife. In der Küche geheizt, vorher hatten wir schon tüchtig uns gestärkt. - 8-10 als 3. Posten. Still. - 2-4 als 3. Posten. Stilles Schweifen in d. Ferne nach Frbg., auf Heimat u. Lieben, für Frde. gebetet. Eine Ansichtskarte aus Frbg. macht mir herrl. Freude. - Müde, viel gelaxt. Das Postenlaufen klappt. Im Faust II. gelesen "Faust + Helena" Tp. Problem - Um 8½ Wachablösg. Vorher erzählt Kirschkopf

Von Schwedenfahrt – zum Heilgehilfen, dent. Jausen ein Typh. 1-sem. Medizinen aus Lahren 4 macht, der mich ord. behandelt. – 10te Falle. Kr. Sebel. Festgepennt.

Mi. 4. Aug.

Vor d. Frühstück schön, Mil. Morgenspaz. auf d. Walddamm. – Gebet u. Gedanken. – Pater Familias Atque parrochiae – pensées. – In Gottes Hand geborgen, mag kommen was will. Für alle Mitschüler jd. Tag beten! – Ex. Beherrsch.! Stark bleiben! – Morgensam 3 Stenden i. Speisesaal, Nunge-Briefen. Nachm. f. Wachnachm. Waldgehalt. Bis 5 Uhr tüchtig gekackt! Parole: Lazarettdienen bis 25. XI. erschüttert nicht, aber ruhig bleiben! In manch bei seufzer. Briefe u. Karten gesch. Nachts gestrichen (d. Küche) zu viel. Farbpottkrach m. Karlsche a. Leutig-ernst. – Mehr Herzensruhe! Durch nichts erschüttern lassen. Die Quies interna durch innigen Anschluß an Gott erhalten!

Do. 5. Aug.

Bis 9 Uhr gepennt. Zum Heilgehilfen.

dort fort. der Fotograf. - feiner Kerl! - Weiterspaziert bis 1/4 12. Rast. 5 Karten an Onkel Hans, Heinrich, Ludwig, Clemens u. Jupp fortgegangen. - 1/2 3 Mittagessen. Bettruhe i. Wald. Xaver Schmitt. Drunterspaziert in Vor. Dem. - Genau wie gestern Abd. Wo Hs. Löffelholz, der nach sa T[elegramm] verlegt ist u. dort für. Fens. Freistelle gefunden hat. —

Nachm. i. d. Kirche gestrichen. (Fenster): Coll. di Poldi Con il cintore disalute e rimarcabile! (Hr. S. hat's per Zufall redigiert. - Blödsinn. Abds. Freizeit! Deo gratias. Briefe gesch.

Fr. 6. Aug.

Abds. Gerätekuppen eingeschleift. „Freizeit, die ich meine - die mein Herz erfüllt - Du bist nur zum Scheine - süßes Engelbild! - Kommt mit Deinem Troste der bedrängten Welt - denn nun Arbeitsdienst da beginnt" ja erst unterm Sternenzelt."

Nachts m. Vom. Wiesner Dimitroff u. Kurt Tr. die Kirche f. 2. x gestr. (Walter Wehl) 1/2 2 fertig. Poldi kam 1/2 1 heim. Es gibt nur d. St. and. Tag frei. Fein!

Sa., 7. Aug. 37.

bis 10 gepennt. Frühstück. Früh ras. + gew. – 5 M eingezahlt. Karte v. daheim. Gleich Antwort. Karten an Verwandte + an Hüpp. Verreisen. Off. Hillgrabe (neues Quartiermstr.) braucht Mann n. Hoogstede. Schnell gemeldet. – Zöldi Ofm. ½ aus d. Lager. In H. bei Pastor Burkhard Reichs. Ha, tut das gut E ½ L! Am Bhf. Schnitzel. aufgeladen. – 6 – ½10 Andies (Glückmann Myth. Grundriß d. Rassekunde) durchs Moor zurück. Ein kl. Kirchlein ins Gelände. Das „lahme Kreuz" spüre ich nicht mehr so stark. Die „Forapin"-Kur hat gut getan.

So. 8. Aug. 37.

Wenn d. Heimchen . . . .

Gestern abds. hatten Fr. u. Walter die Schnauze voll. Geklag bis spät u. heute soll's kein Urlaub geben – na ja. Oratione finita domino bene. × ½ 5. Kinkerlitzig. Rechte Laune im Corpus. Ich ziehe d. Einheitstracht an, trage Off. Lange. Klar können sie gehn. Fr. kann nicht mit. Schade. Walter, Alois Freter u. ich ziehen vergnügt in d. heiß. Sonnenmorgen. 9¼ in H. am Kirchlein. Walter geht in Dst. Hochamt c. + Komm pers. zu mir! – Nachher gt. Kaffee b. Pastor. Walter blättert in gt. Büchern d. Buchgde. – –

Dez.

11½ an d. Decke. zu Mittag um
Milch gefragt – Brot + Schinken
dazu. Kein Unterhalten, Gespr.
z. Kompagnie, von d. Rompfahrt
erzählt. Dann m. m. Walter
an d. Decke bis 1/2 5 gelegen.
Bürgen-Berge gebaut u. Sand.
Wie d. Kinder u. getobt! Gebadet
u. geschwommen. Herrlich
klares Klima! – Drei feine
Zigarillos m. Walter geraucht u.
fein dabei über d. Mädelfrage,
Kameradschaft, Weltanschauung
etc. philosophiert. Er. seine
Sache: Um 1/2 5 z. Pastor. Gepland
hat. Georg Trauung u. Jupp Kerz
herrlich da. Mit ihnen Richtf.
Tirolerl u. Sehnsucht u.
fein. ordtl. Schinkenbrot. –
Georg kaut „unter Tränen“
ab, da er eher i. Lager sein muß.
– Wir 3 erobern uns Ca-
stando[a] ein pfd. Abd.-Brot
in Tirolerl. (Milch c. Butterbr.
c. Leberwurst!!) Sol! Den gt. Lie-
ten von d. Rompfahrt erzählt.
Um 10/14 los d. d. stockdunkle
Nacht. (Jupp leitet uns i. Rad
u. d. Fünzel). 10 24 auf Wache.
Ein herrl. Tag. Sehr müde in d.
Heija!

Mo. 9/8.

Man zehrt Hilfsexemplar v.
So. – Ich scheure d. Krankenstube
d. h. ich fege erst mal feste
auf d. Boden über d. Tür. –
Leo rapiert, quaeret, quem
devoret „Taedet circa vicem
Mars/perros. – Das Revier wird

v. Ofm. Ross, ein. zacky. Kerl, den wir st. ein. Woche haben freinipt. Fr. Aufräumen. Mittags vor d. Front „Ausschütten d. Schätze". Ro Nipit o quelle blamage! Fr. grop. Ausgg sperre. Noch größer!

Di. 10/8.
Ich scheure nochmer. Fr. grop. O s. laxitia! -

Mi 11/8. - Do. 12/8.
Machen im Wald gefreut. Wir streichen zu dritt (Dorn. Wiesner, Kurt Fr. u. ich) d. Krankenstube.

Fr. 13/8.
Int. pann. deform. nella luce.

Fr. calmiert. - Fr. immer Energieaufwand mit [illegible] - Pc! + Dorn d. 4 Wochen länger St. Furchtbar d. Schmerze voll. Der wunderbare Plan d. Werden - Tschecho - Österreichfahrt fällt in d. Teich! Tandekuersend!! - Questi cani! - Bis [illegible]! Gleich geht's hoppla ins Weiterstud.?! - Kt. Entscheidender Großtun. Täl. Oratio f. d. Beruf! Vor u. nach d. Abendbrot scherzhaft-ernsthaft gebetet! - Nachher Brief an Rud. Helbig. Dabei Coll. c. Kt. K. u. Walter de camera mio etc. Mächtig leuchtet. I. - Abds. Fa Baden. Dann noch bis 11 Sonne b. Lani. Herrl.

Sa 1/8. Briefan Gertrud Z. u. Rud. H. fertiggemacht bei Sani. Hab mich fast mit d. Gör- chen abgefunden. 8 h. die Hr. fährt d. Ruhetg. kann ich heut sehr schwer missen. – Frisch ran. – mehr Silentium! Nicht alles gleich in d. Welt ausplatzen"! – Abds. Bis 11 47 Abladen. – – – Im Speisesaal hör ich: Die Pächsten dienen ab 1/XI. 1 Jahr. Das versäumt in etwa mit 4 Wochen, d.e. In manus tuas, D.e, com- mendo spiritum meum" Morgen ist Maria Himmelfahrt. Fünf d. Heimfahrt d. Tages Ex Kopfen. Marian. Leben. Ex. particulare poden!

Puncta usque ad finem Aug.:

1) Sil. et moderatio linguae.
2) Tranquilla contendatio in manus Dei.
2a) Continentia – Abstinentia
3) Pertinacia bona in completio exercitii!
4) Cancerabismus in omnibus erga omnes! Caritas recta!
5) Moderatio gutturae!

So. 15/8. 27. Ass. Himmelfahrt
12 h. Fr. Revier reinigen bis 4 h
Mit Kurt Trieu – wie gestern –

Kubedinschl" - Kein in Schuß u. Blennen u. Decken. - Gespräch m. Lu- aus d. Nürnb- Typ aus Landshut, der 44- Arzt werden will, ca. 31 in der N1, über Katholizismus, Engel. Bayo. Klerus, v. Rel-lehrer etc.. Interessant + typisch! 10/1 Erfrischd. offenes Gespräch. - Nachm. leist er von mir d. Faust. Jetzt ist er in Quartier heim. - - So ist das Leben. - 12½ gter. Essen. Brot½ gebennt. Sämtl. planm. Führer von 3 Kompagnien kommen in mus. Saal zur Probe u. Auswahl f. Wehrp. der Generaldirektion. Um 1/2 3 plötzl. aufbot. Beim Brückenwärter von 10 Kp Gde. gesessen u. erzählt. - Dann 4/4 los u. Kameraus z. Kalm. Dann z. Kath. Kirche. Keine Diasporakirche! Ante tabernaculum dilecti mei inter ora colloquio et oratio. Das Herze kann sich wieder recht ausschütten u. froh u. frei machen am Brunder Gnade. Do pensor ex desiderio al d. Nächster P. Pastor geplaudert de tempore, situ u. wie ppo de tempi. Vor 4 Jahren hätte ich t. d. Glaubensfreue u. Gnade. D m, 4 / u. 98% - 60%. - Kaffee z. Gnade. Dann Kaltrei Pastor v. H'hs. Kolthoff - Keine Gespräche. Herrl. Gebet vor u. n. Tisch. - Schlafe d. holld. Isabenbuch.

u. Kaufe mit d. Leute. – Gespräch u. Erzählen v. d. Romfahrt v. Brüssema-ker. – Mit Alfred Böhme (Fr. 4) zur d. Moor p. pedes 1/4 1 in Lager. Tolda plena est. – –

Avanti il dottore ripeno nulla problema delende questa nella vita ....

Mo. 16/8.

Letzter Malertag, weil keine Farbe mehr da. Schade, denn bei d. Stimmung unter Dach war's gest. Normalarbeitstag. Soldi in Urlaub. Hurrah! Ein böser Geist hat d. Lager verlassen u. ein guter ist eingezogen" – Käml. Offen. Nämel konstat. Beim Kartoffelschälen kann man ab nun ihm zu begegnen! – Fr. gr. Musik. Bis abd. auf d. Krankenstube.

Di. 17/8.

Mit auf Baustelle: In Moor, Stumpf u Heid" u. – Abds. Gespräch m. Schlieker Barthels. (Russen Zuchthaus in Fr. Kol. Halbmenschen u. Affen. – –) u: mit Wolfg. Krebs.

Morgens auf Baustelle mit Off. Polste. Coll. rel. de celebratione ..., fide et ecclesia. (Schulbrief etc.) Fahrt

Mi. 1878. Richtg drin im

Schimpf. – Ff. Fähn echten Ka. Lfft mir die Moorbahnen mit Hochschaufeln. Ein Offz. von Gau besichtigt d. Baustelle. Es tadelt m. Schaufeln, was ich dann verbessere. Af. Wechsel, ein Af. von Gau.

Do. 19/8.

Auf Baustelle angeregtes Coll. c. Ff. F. u. Of. Nitzka de fide prd.ne, cath.ne, coelibatu etc. Relig nicht verehrg., Blut, Geist, Idee des Christentums u. Offern dafür

Do 19/8 – Fr. 20/8.

Wie schnell geht d. Woche um auf Baustelle. Die Heide blüht. Am Do. kräftig nass geregnet. Ehe nach Hause.

Sa. 21/8 – So. 22/8.

K-wachm. gepennt bis 4½. (Von diurnalis – perc.ne !) – Frisch f. Channel. Bis n Sachsen 2n geschw. Schmerz. Laufen wieder Schwäche überwinden. Abds. mit Dr. Riedl, Thiem u. Wielsch (Frz) auf Warne. Nasja ein Verbandsv. wg. Aber – eisene soldatische Feuerschützerei. Ruhe! Feiner 2. Posten v. 10–12. Mondnacht. Du Frdf. gedacht. – Entscheidg. z. Facerd. + 12–2 gepennt. 2–4 mit Riedl Reife. Bericht. Wunderschlafen erzählt. 6–8 Posten. 12–2 Posten Kaffeekochen in d. Küche. Fest u. fest. da! Sa!

Briefe kamen an Fr. Bennert (Fr. Brümmer), Pastor N. Spethmann 6-8½ Uhr Abds. Wache. Besuch Kurt Fr. noch am Kanal entlang mit d. schöne Mondnacht.

Mo. 23/8.

Arbeitsdienst Kurt E auf Baustelle.

Di. 24/8.

Im Graben Moorbadewanne. Fr. Hahnenhilft mir. Frau!

Mi. 25/8.

Sehr gut. Anregd. Gespräch mit Fr. Hahnen u. Fr. Rike über Schwesternberuf, Coelibat, Glaube, Mittelalter, Weltanschauung etc. ... Abds. müdes. über die „Schöpfer. Pause" gelesen.

Do. 26/8.

Mit Frühd. Lied in d. Morgen am Kanal entlang.
Im Kasabds. gelesen.
Fr. 27/8.

Nebel morgens! Brücke gebaut. Nach d. Frühstück fertig. Mit uns. patent. Ofm. Roos Heerd. unterhalten. Er erzählt von d. F-S in Murnau u. Schwalbach (Bad i. Taunus). Frau! Charakterl. Beurteilg. der Hitl. Führermethoden. — Geschichtl. Schuld. + Wir können d. Geschichte uns. Volkes nicht verleugnen.

Sa. 28/8.37.

Abds. Brief von Mucki Schlömer. Über d. Willi Haas u. Hans Rubys Brief denke ich nach. Nachm. will ich los auf Urlaub mit Oberfw. Krebs + Wolfg. Kilbert + Helmut Barkels u. Mstr. Ihr Chef wächst mir gr. an. Muß da bleiben bis z. Revierreinigen. - Auf mal kommt Rudi Tdf als TvD rein: Urlaub gesperrt sofort fertigmachen z. Kohlenschaufeln u. Koogstedt! Sch... 3x Sch.!!! Durch Walter, der mit Frau per Motorrad u. Beiwagen wollte, aufgewiegelt! Wir schimpfen weidlich über diese! Na ja, wir schaufeln auf Schwing Kohlen 400 Ztr.

Um 9½ endlich auf u. Urlaubsscheine Brigadewagen u. Sonderzug bis Sagard. Da Stimmung! Alles eisern entschlossen! Trotz für St. Schneidel bei Elsa Hölmer.

So., 29/8.37.

Früh Kakao + Käse + Marmeladenbrötchen. Los z. jeder in Sonderstimmung durchs Moor n. Koogstede. Bis 1½ dort. Um 1½ z. Pastor. Kl. Coll. u. Essen. Grad noch d. Lohrengruppe geschnappt. - Nachm. kommt Georg Frau mitabholen. Auf d. Weg nach H. erfahren (Heerstem.) Heinz Coll. über d. 3. Theol.-Briefe (s. 28/8.) - Über d. Schlöpfer

Pause" mit Jo. gelesen. 2 von da T. Konfirmationen. Einer verbissenen" CP-Ltr. aus Lpz. "Wir erzählen uns. Er malt. Er will Kolonialfarmer werden. - Ich verspreche ihm zu besuchen. - Zur Zeit Walter mit ihm mit Moor. Herrl. Coll. rel. de „3 Litteris" (s.o.) über echt. Priesterberuf, Hilfe Herzensdrang bricht auf. Kein! Hoh. Herzens in d. Falle. Hümmelhaf mir abtreten Verb. versprch. Der Chefpfarrer u. W'bg. Beerdigt!

Mo. 30/8.

Heute an Fuß Kuhne (r. Ld) auf d. Bahnhof. - Eltsam (rad) heute Barbier (wie mind. Todesanzeige am 1. 9. zerst.). Herr..., Herr... her!

Di 31/8.

2,75 Löhn!

Mi. 1/9.

Ein neuer Mond bricht an. Allzeit vorwärts! Todesanzeige von Hilfsp. u. d. sonnigen Bahnstellendienst anmelden. Zunächst Paß, dann: „der muß zur Beerdigt."

Nachm. in „Sa 4" gekühlt. Gr. Af. über Theol. Stud. gesprochen. Fall der Hümmel gestraft wegen Do. abd. frei. Entfällt Beerdigt.

„Können Sie morgen mal 6 U. Wache machen? – Ich will alles tun“ ...

Do 2/9.

Herrl. sonnige Bauerdeindienst jetzt schon 14 Tage lang. Die Heide verblüht langsam. – Mit Off. Wiske über Theol. Stud. etc. vorgeschrittene Gespr. + schön geschlafen.

Um ½8 Uhr gefrühstückt. Ja – fahren! Urlaubsschein u. Kennkarte auf Schreibstube geholt! Unterschreibt – ich fülle aus. In d. Klamotten 1, 2, 3 – auf Fahrrad, über Wall! In 25 Min. in Neuenkirchen. Alle zu früh. 0 Uhr 4 in Visite.

Keine Möglichkeit, zur Kirche. Vorbereitung 3½ Std. Zug 10 4 los n. Rinsen. 5 zu Bauer-N. O Gräbes! – so pero di aspettare Bischof + Räumt! Kampf! Priesterin! Dann! – – – –

½6 in H. Loben. Beichte. Weihnachtsabend als Diakonat – Chor. Da Coeli, Glück d. Seele – Dr. Kaplan Akatien! Kaffee, Umziehen in Toga. ½9 Uhr Beerdigung. (Hospitäler) Gemeinde dünner – O Brod des Herrn.

Miserere mei – Trauerzug d. Bauern. Zentralfriedhof, (nach d. wunderschön. Regierung) ½1 Uhr. Mit Supp Diener Köster zu Dann. Kulmen, Stadtwald 7. Frau Bauer

schon in Hochlar b. Jupp Graens
Schützenfest, wo über ihr eig.
gen. Stiefmütterchen Begrüßg. –
Schön. Wachen. Erstmal bis z.
Kaffee. Dann an Sandkühlers
Rosen. (Verwandte v. Kpl.
Felix Sandkühler). Schöne
Stunden der Freude. – Mittag
Fahrt gegen 8 wieder n. Hochlar
Abschied – das war dein
Letzter Appell. 5 Uhr Wecken. Um
halb 6 Uhr. Ja! Int. Colla
de Kaffeetisch, letzter Schablon-
Kriegerein...

1/49 ab n. Mitte. – Chef (Ob.
Schmaing) auf d. Rückreise
Ltn. u. Stabsw. 1/410 nächster.
Warte auf Walter, kommt
aber nicht mit. Erst 0 24
Uhr Coll. Borr. Alles fest

gen. Lagerwirt (n. 42 Stden)
Pennen u. Verpennen mit
u. vorgestern Walter!
Dämmer!

Sa. 4/9. 37.

Inlett. – 5½ wach. v. z.
Bef. Walter nicht mehr da.
6½ im Dom hl. Messe. Früh-
stück im Coll. Borr. Erst 10½
auf Suche n. Walter. Eher
losgehen sollen! Bis dahin
in Hochlar: Th. Hacker u. Anna
Lopiak Trinitatis. –
Heute 2 Tage hintereinander
den Corn. c. pe! –
10½ b. Rohr: Koppel- u. Stie-
felputz. Walter gesucht. –
12½ zu Mittag b. D.P. Bis 2½
da. Coll. de Temps.

2½ Zu Willi Michels. Beff
u. froh ist er. Spaziergg. d. Herra
ti. Zu s. Braut deine. Lustigk
wohn. schön! – ¼ an Ruf.
(Walter nicht da) Ich fahre 6 Uhr
6 Uhr. ½8 in D'dorf. d. Bad.
Abdessen. früh z. Bett.

So. 5/9.

½7 s. 7½ Uhr Gemüse (1.-3x
hintereinander) gest. Kaffee
mit u. Brüne Saat. Ja! –
Bis ½12 mit Willi los z. Emsk.
-Kanal. Sehr. Situatio imo.
modicitatis! – Kanus, Angeln
Springen v. d. Brücke beschäft.
Stes. Mittagessen. Schlafen.
Dabei i. Hp domiciliorum
pall. divina! (Disciplina
necessarior!) – Schnell auf
geraffl. Erzählen u. d. Kaffee-
aus u. jetzt. Leben. Ihr Sach-
sen + aus d. Emsland. Schnell
vergeht d. Zeit. Zu Onkel
Balkes (n. Ockhorst), Tanten-
Loch u. n. Kleve gefahren. –
† Fr. v. Pe Paula + Onkel Fritz!
Fr! 1926 E-Zug. Pe Paula, Wilh.
+ Maria mit. – Die schön.
3 Tage sind vorbei. – Mit
ein. Soldaten der Luftwaffe
(Quakenbrück) unterhalten.
½9 in Nest. Im Rheine um-
herirren. Mit Leop Fronti gespr.
In Bentheim Walter getr.
der – uns wenigen Sünden-
vons. Schleuserleben" ein
Nest, "wo bei d. er 25 Mk "ver-
praßt", erzählt.

Am Moore eingef. des Weges hinter Adelheidsruh mit Walter u. Brinkestaat" gefeldfest. Schön. Marsch durchs Moor. 1h in Falle.

Mo. 6/9.

Auf Baustelle. Einen ruhigen hingearbeitet. Liest ein Berliner (Ausbildungsfelde), der sich mit Astronomie, Physik, Math. beschäftigt hat, über Weltbild, Schöpfungsgesch. Gespr. NT, Verfassungsbruch u. (Kant). Interessant.

Di. 7/9

Vor Baustelleneingeb. wegen eines leicht. Kammerjägerkunststückchens. Vom Stellv. Fr.-arzt Weber untersucht: harmlos! - Gekehlt auf Leistg. hinter dem 4. Zug. Grad 1 Std. bis 1/2 2. Nachm. mit Kilber, Wolff, Fus. ein schw. Stück bis 7 1/2!

Mi. 8/9.

Wieder gekehlt. Diesmal am Nachm. schneller vorwärts. -

Do. 9/9.

Karte an Re Conny u. Brief an daheim angefangen. Gespräch mit ein. Ludendorffanhänger (Lehrer in Barrau) u. Schliak später über rel. Fragen u. ihr. Bez. z. Volk. - Jul. - Fr. - 7 Std. Fr.

Fr. 10/9. + Sa 11/9. - Urlaub u. Kovastede eing.

geh. - Nachm. gepennt. - Nachher sehr kaltes u. frisches Bad im Kanal. Abds. mit Gerhard Eckart, Fritz Liebsch u. Horn. Vor 1 Stunden auf Wache! - 1. Posten! Schöne Sternennacht! 1 Std. Zunehmend Mond. Schlanke, keusche Sichel. - Kümmern d. gr. Entscheidg. - Molto gr. des. vanza fine! Insuff. - Quid fac.? - Briefe geschr. - nachher heim. Später (Laps): Kpl. Steg., Decht. Kg. Pfeffer -- Schöne Kreise um. Ihn. A. - Orion geht am Himmel. * Den Tag Briefe geschr. (3. o!) - Auf Posten geträumt u. über die gr. Entscheidg. nachgedacht. Schwerbeig gew. - Alles offen, wenn d. Mstr. nicht! - Abds. sehr müde in d. Falle. Bleiern gepennt. (Wäsche-fahrer hier, Kz. vor 6!)

So. 12/9. 7,27 wach. 2 mpo! - Morgengebet! - Kz. vor 8 auf. Bett gem. Morgenlauf u. Gymn. Echt. Schön. Sonnenmorgen! - 4,29 z. Kirche m. Fritz, Kz. K., Herm. Graun (Kaiser) + Feuerhold (Schlesier) aus Kr. 9. - Entschieden: leo. nulla gr. pec! Kom. - O sa[n]ct[a] trans[u]! - Pr. predigt über d. Vorb. zur Volksmission! - Die 4 Ungeren noch Weggebracht bis zur Wegabzweig. - Brötchen gek. Gebetet ante tabernac. - Zum Pr. Andacht. Um 1/2 11 Mittag. Hoffelholz gst. bei W'sch. Müller. Gst. Mittagstück (0,80) m. Kaffee. Spaz. i. richtg. Emlichheim. Schöne Sonnenuntg. - Int. Coll. de temp. A. d. etc. Succes .. Ist ja! - - (! Um 3/4 7 Andacht. Beichte! 2 st!)

Za. mit Geiger (Bay. 3). Karl Lange u. Georg Frau gest. Bei Müller Grs-gesellsch. Abschiedsgespräche. Zur Kirche, gegen. Pfr. gest. — — Durchs Moor zur. Abschied. an Brücke 9.— 1/2 10 im Lager. Kraftig gegessen (v. d. Fleck v. Kaiser). Abel. im „Seelsorger" (1/12: Einkehrtage für Wehr- u. Werksoldaten von DP Lettau-Reisbg.)

Mo. 13/9.

Gekuhlt. Sehr schön. Stück m. Alois Trotter. — Er erzählt begeist. von Mbg. — Frau, alles Mittag Hefsp. Herrl. Bettruhe — Pflaum. weiter m. Lärche. Abds. in d. Waschbaracke Kartoffeln (Äpfel-) schälen. — 1/2 10 Falle u. ein gröl. Wäsche im gesig. Waschraum — Walder + Fr. nichts [illegible]

Di. 14/9.

Dienst Regenlag. Bis 1 gekuhlt. Essen i. Speiseraal. — Klabschnaps alles. In Trainingsanz. aufs Bett. Rist gepennt. 4-5 P — u. Flickstde. 5-6 Unterricht. Ein Schwäbele erzählt v. Ostpr. u. Mbg. (Bo heim's gepfiffa") — Noch 39 Tage!

Mi 15/9.

Wiederholt. Sonne. Arbeiten im Hanes. Bis in d. Falle

Do. 16/9.

Pflaum. Ekegen. In Schlickstiefeln gearbeitet. Hochwasser! — Fr. wird nicht entlassen. Mut!

Fr. 17/9. Reisabonn. Kl. Drahtw., schlecht. Unbedingt nicht u. Walter. — 2 Gräben

gekühlt in Schiefstiefeln u. Kochwasser. – Karte v. Mücke aus d. Schwanenburger Moor! – Klarer als v. 1. Briefe. – Fr. des, aber verklärt. Herrl. Abd-stimm. Alois h. + Karl H. machen) endlich fertig f. d. Ruhlarsg. – Ach, wärn wir da! – Aber – war noch 35 Tage. – Im Kuhlgraben bombige Stimm. (F. ich habe Rechte Arbeitslust! – Moltke gr. des. al H. – ~~Ich mag. somno! Verlobtitta~~ la

Sa 18/9. ~~anubiäna~~

Mit Helmut Sachse kl. Krach wegen einem Schusse gleich am Morgen. Das verdirbt d. Stimm., aber 1 of Pech, und es gelingt, froh zu sein. – Nachm. von ½3 – ½5 Abt. Baden. Abdersen. 7¹⁰ ab n. Hoopstede. De ~~Conf~~ predigt P. Brinkmann (Redemptorist). Ruhig u. sehr klar. Wie zeitgemäß doch unsere christl. Wahrheiten sind! – Nachher Coll. – Äpfel organ. aus dem hortus pastoris. ½1/12 in Lagen. (s. Fr. Alsow 8. 19/9 (*) Ich Alois über Kartoffeln geht!)

Fr 19/9 – Fr s. Kartoffelschälen. Pensieri sul sonno della notte. – Che io fò? – Abt. (Fundendienst) Fr 1. m. Otto Steinbach – Coll. de Ss eti. Halbg. zur Kirche – Der soziale Pastor b. d. Beerdigg. des armen. –) Fest gereigt. – De ~~nive~~ntute et ecc. Brief wegen Fes. aus Uni-zeks. 12½ Mittag. Nachher m. Köbes Wagner u. Fuhlisheim (tav.), Fahrkarten bestellen. Im Städtchen. – Den gt. Tag üb. geputzt u. d. Kantine. – Abds. 7 Fer. mit Rusch, Gerd in d. Revierstube Gesungen, geklampft; Bohnenkaffee gekocht. Tolle! Böjten gerdt. so richtig entspannt. – 6 gr. des.

Kellerwolle fern, sed non finis! –

Mo. 20/9.

Die Bauernsöhne zurückgeh!
½7 los. In K. Conc.! Grad recht gek.
Kein Gefr.! – Karten schon in K. –
½10 Zur. im Lager. Gehartet. 1½ los
nach Bayern T⁴ 4 Räder weggebracht. Mit Kalmab Pvt. 7 – 10
Mocken-gekämpft. Don 3 – ½4 Gefr.-
Kost⁴ am Depot. – ½4 – Lager.
Tagebuch. Dann Patrone u. Hft. u. Impf.
-Pers! – ½ 9½ Falle! Abds. m. Ludw.
die praedest. Gefr.

Di. 21/9.

Geweckt. Mit Fz. über d. Rein.
Tage in Lobberich gefrühstückt. Nach
Frühstück im Fz. Fahrt über Jodtstrecke. – Abds. s. gr. Klingen! –
Feierabend – [illegible]

Ende
der regulären
Dienstzeit
daheim
27/26/IX 37.
Kleve Lob.

Jetzt beginnt d.
irregulären!

Unser Trupp:

1. Flamig Walter Schüler Eilenb. (8/X.18) Torgauerstr. 30.
2. Simrock Cz. Maler E.B.G. Lützowstr. 22. (18/X.18)
3. Unbehend, Karl Kraftfahrer Kassel (16/X.16.) (Saar) Bülowstr. 73.
5. Reinke gew. Fachschlosser Bad Oldenburg, Kammerg. 3 (4/V.17)
6. Thiem Kl. Schiff-abt. Pionier Atlantik (17/3.16).
7. Göhre Gym. Schüler, Halle, Johannesstiftsplatz 18 (18/XI.17)
8. Schönduft Fcz. Schüler, K. Jugend, Kolonnenstr. 24 (22/I.18).
9. Wagner Jak. Schiff-abt., Bischweiler Meistratstr. 66. (13/8.16)
10. Kaminsky, Cz. Kaufm. Angest. & Verleger, Oberschöneweide 3
11. Lehner, Alois, Lazaro-Sammelweis (Bez. Augsburg) (27/3.16.)

8.) Handwerker, Karl, Lauds., Wolfersdell, 12/2 (Bez. Straubing) 1/1.16.
13.) Schwerdtfeger, Otto, Kaufm. Ang. Niemegk (Bitterfeld), Schulstr. 43 (7/X.16.)
14.) Schwer, Günter, Kaufm. Ang., Bitterfeld, Ratswall 12 (1/12.15. (Berlin!)
15.) Fatum, Firmw. Hilf., Leipzig, W 31, Zschochersche Str. 28. Elektro-Mechaniker (20/IX.15)

Bücher:

1) Dr. Ing. Beckmann „Kulturtechnik, Wirtschaft, Glaube" (Verlag: Thüringer)
2) Gebbing (Bibliothekar. Sachsen in Chur!)

Materialismus-Idealismus

Fischspruch am 1. Mai:

Männer werden nicht
gebildet
auf des Lebens Sonnenseite,
sondern nur in Sturm- Wetter
u. in ernstem, hartem Streite.

Darum, Freunde, lasst uns
nimmer
dem, was schwer ist, Feige
weichen!
Schweres, selbst das Schwerste
wagen
ist des rechten Mannes
Zeichen!

Joh. Büchner.

43. Prof. Ch. Oppenheim
S. Anselmo (Aventin)

44. DL: Matthias

45. RO: Albert St.

46. Pfütze Clem. Schultz...
(AP fragen!)

47. Chaos!

48. Lzbrunn
Jos. Stock
Meissen
1. Lzb. 4. (17/V.87).

49/50. Maria Cermann
Dresden A 1, Kl. Plauensche Gasse 3
Agnes Ledermüller
Dresden, Pohlandstr. 13.
(K'burg 1 u. 2. V. St. + Pirnaer St. u. Dresd.)

51) Max J. Wahrenbrück über
Falkenberg (Elster), RA1 -
Abt. 9/141.

53) Hans Schlömer, RAD-Abt. 2/191. Schwanebeck-Neumoor (Post Friesoythe)

54) Fritz Bethay, Oldenburg

55) Willi Weiler Oldbg, Gravelottestr. 37.

56) Hofr. Ca. Kepler Ca I. Fr 7.

57 Fr. E. Haas, Kr-Juraky Kölnerstr. 574.

Hptm. Hs. Ruby Schmidthausen Bez Beilstein (WttBg) R.A.D. - 8/260 Burggraf Friedr. III

59) Pastor B. Park-Hoogstede P.P.-K. H'bg 65469

60) Joh. Löffelholz, Halle (Saale) Beckendorferstr. 18.

61) Karl Lange, Neisse-Neuemühle.

1936.

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
M	1 Neujahr	S	1 Brigitta	S	1 Invokavit	M	1 Hugo	F	1 Fest d.n.Arb.	M	1 Pfingstmont.
D	2 Abel	S	2 Mar.Lichtm.	M	2 Luise	D	2 Theodor	S.	2 Sigmund	D	2 Erasmus
F	3 Enoch	M	3 Blasius	D	3 Kunigunde	F	3 Darius			M	3 Clotilde
S	4 Isabella	D	4 Veronika	M	4 Adrian	S.	4 Ambrosius	S	3 Jubilate	D	4 Carpasius
S	5 Sonnt. n. N.	M	5 Agathe	D	5 Friedrich	S	5 Palmsonnt.	M	4 Monica	F	5 Bonifacius
M	6 Ersch.-Fest	D	6 Dorothea	F	6 Fridolin	M	6 Irenäus	D	5 Gotthard	S	6 Benignus
D	7 Raimund	F	7 Richard	S	7 Eberhardin	D	7 Cölestinus	M	6 Dietrich		
M	8 Erhard	S	8 Salomon	S	8 Heldenged.	F	8 Apollon.	D	7 Gottfried	S	7 Trinitatis
D	9 Julian			M	9 40 Ritter	S.	9 Gründonn.	F	8 Stanislaus	M	8 Medardus
F	10 Agathe	S	9 Septuages.	D	10 Alexander	D	10 Charfreitag	S	9 Hiob	D	9 Columbus
S	11 Paul. Eins.	M	10 Scholastika	M	11 Rosine	S.	11 Julius	S	10 Cantate	M	10 Onophr.
S	12 1. n. Ersch.	D	11 Euphros.	D	12 Gregor			M	11 Mammertus	D	11 Fronleichn.
M	13 Hilarius	D	12 Eulalia	F	13 Ernst	S	12 Osterfest	D	12 Pankratius	F	12 Basilides
D	14 Felix. Pr.	M	13 Castor Jon.	S	14 Zacharias	S	13 Ostermont.	M	13 Servatius	S	13 Ant. v. Pad.
F	15 Maurus	F	14 Valentin			D	14 Tiburtius	D	14 Christian		
S	16 Marcellius	S	15 Faustinus	S	15 Okuli	M	15 Olympius	F	15 Sophie	S	14 1. n. Trin.
F	17 Anton			M	16 Henriette	D	16 Aaron	S	16 Peregrinus	D	16 Justine
S	18 Prisca	S	16 Sexages.	D	17 Gertrud	F	17 Rudolf	S	17 Rogate	M	17 Hortens.
		M	17 Constantin	M	18 Anselm	S	18 Eduard	M	18 Liberius	D	18 Arnulf
S	19 2. n. Ersch.	D	18 Concord.	D	19 Joseph			D	19 Potent.	F	19 Gerhard
M	20 Fab. Sebast.	M	19 Susanne	F	20 Hubert	S	19 Quasimodg.	M	20 Athanas.	S	20 Silverius
D	21 Agnes	D	20 Eucharius	S	21 Benedikt	M	20 Hermann	D	21 Himlf. Chr.		
M	22 Vincenz	F	21 Eleonore			D	21 Adolarius	F	22 Helene	S	21 2. n. Trin.
D	23 Emerentia	S	22 Petri Stuhlf.	S	22 Lätare	M	22 Cajus	S	23 Desiderius	M	22 Achatius
F	24 Timotheus			M	23 Eberhard	D	23 Georg			D	23 Edeltrud
S	25 Paul. Bek.	S	23 Esto mihi	D	24 Gabriel	F	24 Albert	S	24 Exaudi	M	24 Joh. d. Täuf.
		M	24 Schalttag	F	25 Mar. Verk.	S	25 Markus	M	25 Urban	D	25 Florius
S	26 3. n. Ersch.	D	25 Fastnacht	S	26 Aschrmittw.			D	26 Remigius	F	26 Jeremias
M	27 Joh. Chrys.	M	26 Aschermittw.	D	27 Emanuel	S	26 Miserikord.	M	27 Lucian	S	27 7. Schläfer
D	28 Karl	D	27 Nestor	F	27 Robert	M	27 Anastasius	D	28 Wilhelm		
F	29 Valerian	F	28 Justus	S	28 Malchus	D	28 Vitalis	F	29 Christiane	S	28 3. n. Trin.
S	30 Adelgd.	S	29 Leander	S	29 Judika	M	29 Petr. M.	S	30 Wigand	M	29 Petr. u. Paul.
S	31 Virgilius			M	30 Guido	D	30 Eutropius	S	31 Pfingstfest	D	30 Pauli Ged.
				D	31 Detlaus						

1936.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
F 1 Neujahr	M 1 Brigitta	M 1 Albinus	D 1 Hugo	S 1 Fest d.n.Arb.	D 1 Nicodemus	M 1 Theobald	S 1 Petri Kettf.	D 1 Aegidius	D 1 Remigius	S 1 All. Heiligen	D 1 Longinus
S 2 Abel	D 2 Mar. Lichtm.	D 2 Luise	F 2 Theodor	S 2 Rogate	M 2 Erasmus	D 2 Mar. Heims.	S 2 8. n. Trin.	M 2 Veronika	F 2 Leodegar	M 2 All. Seelen	M 2 Candidus
S 3 Sonnt. n. N.	M 3 Blasius	M 3 Kunigunde	S 3 Darius	M 3 †-Erfindg.	D 3 Cornelius	F 3 August	M 3 Julius	D 3 Hubertus	S 3 Jairus	D 3 Gottlieb	D 3 Franz Xav.
M 4 Isabella	D 3 Veronika	D 4 Adrian	S 4 Quasimodg.	D 4 Monica	F 4 Esther	S 4 Dominikus	M 4 Esther	D 4 Franziskus	M 4 Emerich	D 4 Barbara	F 4 Barbara
D 5 Simeon	M 4 Agathe	F 5 Friedrich	M 5 Maximus	M 5 Gotthard	S 5 Horkules	D 5 Ulrich	D 4 Dominikus	M 5 Oswald	D 5 Plandine	M 5 Sabbas	S 5 Abigail
M 6 Erschs.-Fest	D 5 Dorothea	S 6 Fridolin	D 6 Irenäus	D 6 Himlf. Chr.	M 6 Bonifacius	S 6 Esaias	M 5 Laurus	D 6 Syxtus	M 6 Constanz	D 6 Leonhard	S 6 2. Advent
D 7 Raimund	S 7 Esto mihi	S 7 Lätare	M 7 Cölestinus	F 7 Gottfried	S 7 Lucretia	M 7 Willibald	D 6 Esaias	F 7 Albrecht	S 7 Regine	S 7 Erdmann	M 7 Agathon
F 8 Erhard	M 8 Salomon	M 8 Philemon	D 8 Apollon.	S 8 Stanislaus	D 8 Medardus	D 8 Kilian	F 7 Willibald	S 8 Cyriakus	M 8 Mar. Geburt	D 8 Pelagius	D 8 Maria Empf.
S 9 Julian	D 9 Fastnacht	D 9 40 Ritter	F 9 Sybilla	M 9 Columbus	D 9 Primus	M 9 Cyrill	S 8 Cyriakus	M 9 Ubl	D 9 Dionysius	M 9 Theodor	M 9 Joachim
S 10 1. n. Ersch.	M 10 Aschrmittw.	M 10 Alexander	S 10 Daniel	M 10 Gordian	D 10 Onophr.	F 10 Jakobine	M 9 Lorenz	D 10 Jodokus	S 10 Gideon	D 10 Probus	D 10 Walther
M 11 Paul, Eins.	D 11 Euphros.	D 11 Rosine	D 11 Miserikord	D 11 Mammertus	F 11 Barnabas	S 11 Pius	D 10 Jakobine	F 11 Ignatius	M 11 Martin	M 11 Martin	F 11 Adolf
D 12 Reinhold	F 12 Enlalia	F 12 Gregor	M 12 Julius	M 12 Pankratius	S 12 Basilides	M 12 Maximilian	F 11 Ignatius	S 12 Syrus	D 12 Jonas	D 12 Jonas	S 12 Epimachus
M 13 Hilarius	S 13 Castor Jon.	S 13 Ernst	D 13 Anton	D 13 Servatius	M 13 Stanislaus	D 13 Coloman	S 12 Clara	M 13 Hypolitus	S 13 Gabriel	S 13 Friedrich	S 13 3. Advent
D 14 Felix, Pr.	M 14 Invokavit	S 14 Judika	M 14 Tiburtius	M 14 Christian	D 14 Bonavent.	M 14 †-Erhöhung	M 13 Margarethe	D 14 Eusebius	D 14 Judika	M 14 Calixtus	M 14 Nikasius
F 15 Maurus	M 15 Faustinus	M 15 Christoph	D 15 Olympias	F 15 Sophie	M 15 Ap. Thl.	D 15 Editha	D 14 Bonavent.	S 15 Mar. Himlf.	M 15 Christoph	D 15 Theresia	S 15 23. n. Trin.
S 16 Marcellius	D 16 Juliane	D 16 Henriette	F 16 Aaron	S 15 Sophie	D 16 Ruth	M 16 Cornelius	M 15 Ap. Thl.	S 16 10. n. Trin.	D 16 Juliane	F 16 Gallus	M 16 Ottmar
S 17 2. n. Ersch.	M 17 Constantin	M 17 Gertrud	S 17 Rudolf	M 16 Pfingstfest	M 17 Alexius	D 17 Lambert	D 16 Ruth	M 17 Lambert	M 17 Gertrud	S 17 Florentin	D 17 Florian
M 18 Prisca	D 18 Concord.	D 18 Anselm	S 18 Jubilate	D 17 Pfingstmont.	D 18 Arnulf	F 18 Rosa. Titus	M 17 Agapidus	S 18 Januarius	D 18 Anselm	M 18 Otto	M 18 Otto
D 19 Sara	F 19 Susanne	F 19 Joseph	M 19 Werner	F 18 Liberius	S 19 Gerhard	S 19 Sebaldus	D 18 Alfred	M 19 Ferdinand	F 19 Joseph	D 19 Elisabeth	D 19 Elisabeth
M 20 Fab. Sebast.	S 20 Eucharius	S 20 Hubert	D 20 Hermann	S 19 Potent.	M 20 Athanas.	D 20 Elias	S 19 Alfred	D 20 Wendelin	S 20 Hubert	M 20 Amos	S 20 4. Advent
D 21 Agnes	S 21 Heldenged.	S 21 Palmsonnt.	M 21 Adolarius	M 20 Constantin	D 21 Philippine	M 20 Elias	M 19 Sebaldus	M 21 Ursula	M 21 Adolarius	S 21 Mar. Opf.	M 21 Thomas
F 22 Vincenz	M 22 Kasimir	M 22 Kasimir	D 22 Cajus	D 21 Adalbert	D 22 Achatius	M 21 Praxedes	D 20 Bernhard	D 22 Morlz	D 22 Cajus	M 22 Cordula	D 22 Bertha
S 23 Emerentia	D 23 Petri Stuhlf.	D 23 Eberhard	F 23 Georg	S 22 Helene	M 23 Edeltrud	M 22 Mar. Mgd.	F 21 Hartwig	S 22 Symphor.	F 23 Severin	D 23 Clemens	M 23 Dagobert
S 24 Septuagos.	M 24 Matthias	M 24 Gabriel	S 24 Albert	M 23 Trinitatis	D 24 Johanna	D 23 Apollinaris	S 22 Symphor.	M 23 Thekla	D 24 Joh. Bapt.	D 24 Chrysogon.	M 24 Johannis
M 25 Paul. Bek.	D 25 Gründonn.	D 25 Cantate	S 25 Cantate	M 24 Urban	F 25 Eloglus	M 24 Christina	M 23 Mar. Mgd.	F 24 Christina	M 25 Katharina	F 25 Eloglus	D 25 Christfest
D 26 Polykarp	F 26 Karfreitag	M 26 Cletus	M 26 Cletus	D 25 Fronleichn.	S 26 Jeremias	D 25 Jakobus	M 24 Christina	M 25 Jakobus	D 26 Conrad	S 26 Eleutherius	S 26 Stephanus
M 27 Joh. Chrys.	S 27 Justus	S 27 Robert	D 27 Anastasius	S 27 Remigius	S 27 Sonnt. n. Chr.	S 26 Anna	D 25 Jakobus	D 26 Joachim	M 27 Albertine	M 27 Gebhard	S 27 Sonnt. n. Chr.
D 28 Karl	S 28 Okuli	S 28 Osterfest	M 28 Vitalis	M 27 Wilhelm	M 28 Unsch. Kdl.	M 27 Martha	D 26 Joachim	F 27 Cosmas	S 28 Günther	M 28 Sim. u. Jud.	M 28 Unsch. Kdl.
M 29 Valerian	M 29 Ostermont.	M 29 Petr., M.	D 29 Eutropius	D 28 Christiane	D 29 Narcissus	D 27 Augustin	M 28 Wenzeslaus	S 28 Wenzeslaus	M 29 Michael	D 29 Joh. Enth.	D 29 Jonathan
D 30 Adelgld.	D 30 Guido	M 30 Detlaus	F 30 Eutropius	M 30 1. n. Trin.	M 30 Pauli Ged.	M 29 Beatrix	D 28 Pantaleon	M 29 Joh. Enth.	D 30 Hieron.	M 30 Hartmann	D 30 Abdon
S 31 Sexages.				M 31 Crescentia		D 30 Abdon	F 29 Beatrix	D 30 Abdon		S 31 Wolfgang	F 31 Ignatius

1937.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
F 1 Neujahr	M 1 Brigitta	M 1 Albinus	D 1 Hugo	S 1 Fest d.n.Arb.	D 1 Nicodemus	M 1 Theobald	S 1 Petri Kettf.	D 1 Aegidius	D 1 Remigius	S 1 All. Heiligen	D 1 Longinus
S 2 Abel	D 2 Mar. Lichtm.	D 2 Luise	F 2 Theodor	S 2 Rogate	M 2 Erasmus	D 2 Mar. Heims.	S 2 8. n. Trin.	M 2 Veronika	F 2 Leodegar	M 2 All. Seelen	M 2 Candidus
S 3 Sonnt. n. N.	M 3 Blasius	M 3 Kunigunde	S 3 Darius	M 3 †-Erfindg.	D 3 Cornelius	F 3 August	M 3 Julius	D 3 Hubertus	S 3 Jairus	D 3 Gottlieb	D 3 Franz Xav.
M 4 Isabella	D 3 Veronika	D 4 Adrian	S 4 Quasimodg.	D 4 Monica	F 4 Esther	S 4 Dominikus	M 4 Esther	D 4 Franziskus	M 4 Emerich	D 4 Barbara	F 4 Barbara
D 5 Simeon	M 4 Agathe	F 5 Friedrich	M 5 Maximus	M 5 Gotthard	S 5 Horkules	D 5 Ulrich	D 4 Dominikus	M 5 Oswald	D 5 Plandine	M 5 Sabbas	S 5 Abigail
M 6 Erschs.-Fest	D 5 Dorothea	S 6 Fridolin	D 6 Irenäus	D 6 Himlf. Chr.	M 6 Bonifacius	S 6 Esaias	M 5 Laurus	D 6 Syxtus	M 6 Constanz	D 6 Leonhard	S 6 2. Advent
D 7 Raimund	S 7 Esto mihi	S 7 Lätare	M 7 Cölestinus	F 7 Gottfried	S 7 Lucretia	M 7 Willibald	D 6 Esaias	F 7 Albrecht	S 7 Regine	S 7 Erdmann	M 7 Agathon
F 8 Erhard	M 8 Salomon	M 8 Philemon	D 8 Apollon.	S 8 Stanislaus	D 8 Medardus	D 8 Kilian	F 7 Willibald	S 8 Cyriakus	M 8 Mar. Geburt	D 8 Pelagius	D 8 Maria Empf.
S 9 Julian	D 9 Fastnacht	D 9 40 Ritter	F 9 Sybilla	M 9 Columbus	D 9 Primus	M 9 Cyrill	S 8 Cyriakus	M 9 Ubl	D 9 Dionysius	M 9 Theodor	M 9 Joachim
S 10 1. n. Ersch.	M 10 Aschrmittw.	M 10 Alexander	S 10 Daniel	M 10 Gordian	D 10 Onophr.	F 10 Jakobine	M 9 Lorenz	D 10 Jodokus	S 10 Gideon	D 10 Probus	D 10 Walther
M 11 Paul, Eins.	D 11 Euphros.	D 11 Rosine	D 11 Miserikord	D 11 Mammertus	F 11 Barnabas	S 11 Pius	D 10 Jakobine	F 11 Ignatius	M 11 Martin	M 11 Martin	F 11 Adolf
D 12 Reinhold	F 12 Enlalia	F 12 Gregor	M 12 Julius	M 12 Pankratius	S 12 Basilides	M 12 Maximilian	F 11 Ignatius	S 12 Syrus	D 12 Jonas	D 12 Jonas	S 12 Epimachus
M 13 Hilarius	S 13 Castor Jon.	S 13 Ernst	D 13 Anton	D 13 Servatius	M 13 Stanislaus	D 13 Coloman	S 12 Clara	M 13 Hypolitus	S 13 Gabriel	S 13 Friedrich	S 13 3. Advent
D 14 Felix, Pr.	M 14 Invokavit	S 14 Judika	M 14 Tiburtius	M 14 Christian	D 14 Bonavent.	M 14 †-Erhöhung	M 13 Margarethe	D 14 Eusebius	D 14 Judika	M 14 Calixtus	M 14 Nikasius
F 15 Maurus	M 15 Faustinus	M 15 Christoph	D 15 Olympias	F 15 Sophie	M 15 Ap. Thl.	D 15 Editha	D 14 Bonavent.	S 15 Mar. Himlf.	M 15 Christoph	D 15 Theresia	S 15 23. n. Trin.
S 16 Marcellius	D 16 Juliane	D 16 Henriette	F 16 Aaron	S 15 Sophie	D 16 Ruth	M 16 Cornelius	M 15 Ap. Thl.	S 16 10. n. Trin.	D 16 Juliane	F 16 Gallus	M 16 Ottmar
S 17 2. n. Ersch.	M 17 Constantin	M 17 Gertrud	S 17 Rudolf	M 16 Pfingstfest	M 17 Alexius	D 17 Lambert	D 16 Ruth	M 17 Lambert	M 17 Gertrud	S 17 Florentin	D 17 Florian
M 18 Prisca	D 18 Concord.	D 18 Anselm	S 18 Jubilate	D 17 Pfingstmont.	D 18 Arnulf	F 18 Rosa. Titus	M 17 Agapidus	S 18 Januarius	D 18 Anselm	M 18 Otto	M 18 Otto
D 19 Sara	F 19 Susanne	F 19 Joseph	M 19 Werner	F 18 Liberius	S 19 Gerhard	S 19 Sebaldus	D 18 Alfred	M 19 Ferdinand	F 19 Joseph	D 19 Elisabeth	D 19 Elisabeth
M 20 Fab. Sebast.	S 20 Eucharius	S 20 Hubert	D 20 Hermann	S 19 Potent.	M 20 Athanas.	D 20 Elias	S 19 Alfred	D 20 Wendelin	S 20 Hubert	M 20 Amos	S 20 4. Advent
D 21 Agnes	S 21 Heldenged.	S 21 Palmsonnt.	M 21 Adolarius	M 20 Constantin	D 21 Philippine	M 20 Elias	M 19 Sebaldus	M 21 Ursula	M 21 Adolarius	S 21 Mar. Opf.	M 21 Thomas
F 22 Vincenz	M 22 Kasimir	M 22 Kasimir	D 22 Cajus	D 21 Adalbert	D 22 Achatius	M 21 Praxedes	D 20 Bernhard	D 22 Morlz	D 22 Cajus	M 22 Cordula	D 22 Bertha
S 23 Emerentia	D 23 Petri Stuhlf.	D 23 Eberhard	F 23 Georg	S 22 Helene	M 23 Edeltrud	M 22 Mar. Mgd.	F 21 Hartwig	S 22 Symphor.	F 23 Severin	D 23 Clemens	M 23 Dagobert
S 24 Septuagos.	M 24 Matthias	M 24 Gabriel	S 24 Albert	M 23 Trinitatis	D 24 Johanna	D 23 Apollinaris	S 22 Symphor.	M 23 Thekla	D 24 Joh. Bapt.	D 24 Chrysogon.	M 24 Johannis
M 25 Paul. Bek.	D 25 Gründonn.	D 25 Cantate	S 25 Cantate	M 24 Urban	F 25 Eloglus	M 24 Christina	M 23 Mar. Mgd.	F 24 Christina	M 25 Katharina	F 25 Eloglus	D 25 Christfest
D 26 Polykarp	F 26 Karfreitag	M 26 Cletus	M 26 Cletus	D 25 Fronleichn.	S 26 Jeremias	D 25 Jakobus	M 24 Christina	M 25 Jakobus	D 26 Conrad	S 26 Eleutherius	S 26 Stephanus
M 27 Joh. Chrys.	S 27 Justus	S 27 Robert	D 27 Anastasius	S 27 Remigius	S 27 Sonnt. n. Chr.	S 26 Anna	D 25 Jakobus	D 26 Joachim	M 27 Albertine	M 27 Gebhard	S 27 Sonnt. n. Chr.
D 28 Karl	S 28 Okuli	S 28 Osterfest	M 28 Vitalis	M 27 Wilhelm	M 28 Unsch. Kdl.	M 27 Martha	D 26 Joachim	F 27 Cosmas	S 28 Günther	M 28 Sim. u. Jud.	M 28 Unsch. Kdl.
M 29 Valerian	M 29 Ostermont.	M 29 Petr., M.	D 29 Eutropius	D 28 Christiane	D 29 Narcissus	D 27 Augustin	M 28 Wenzeslaus	S 28 Wenzeslaus	M 29 Michael	D 29 Joh. Enth.	D 29 Jonathan
D 30 Adelgld.	D 30 Guido	M 30 Detlaus	F 30 Eutropius	M 30 1. n. Trin.	M 30 Pauli Ged.	M 29 Beatrix	D 28 Pantaleon	M 29 Joh. Enth.	D 30 Hieron.	M 30 Hartmann	D 30 Abdon
S 31 Sexages.				M 31 Crescentia		D 30 Abdon	F 29 Beatrix	D 30 Abdon		S 31 Wolfgang	F 31 Ignatius

137

1937.

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
D	1	Theobald	S	1	10. n. Trin.	M	1	Aegidius	F	1	Remigius	M	1	All. Heiligen	M	1	Longinus
F	2	Mar. Heims.	M	2	Gustav	D	2	Veronika	S	2	Leodegar	D	2	All. Seelen	D	2	Candidus
S	3	Cornelius	D	3	August	F	3	Jairus				M	3	Gottlieb	F	3	Franz Xav.
			M	4	Dominikus	S	4	Esther	S	3	Erntedankf.	D	4	Emerich	S	4	Barbara
S	4	6. n. Trin.	D	5	Oswald				M	4	Franciscus	F	5	Plandine			
M	5	Charlotte	F	6	Syxtus	S	5	15. n. Trin.	D	5	Constanz	S	6	Leonhard	S	5	2. Advent
D	6	Esajas	S	7	Albrecht	M	6	Viet. Magn.	M	6	Angela				M	6	Nikolaus
M	7	Willibald				D	7	Regine	D	7	Amalie	S	7	24. n. Trin.	D	7	Agathon
D	8	Kilian	S	8	11. n. Trin.	M	8	Mar. Geburt	F	8	Pelagius	M	8	4 Gekrönte	M	8	Mariä Empf.
F	9	Cyrill	M	9	Erich	D	9	Uhl	S	9	Dionysius	D	9	Theodor	D	9	Joachim
S	10	Jakobine	D	10	Lorenz	F	10	Jodokus				M	10	Probus	F	10	Walther
			M	11	Ignatius	S	11	Olga	S	10	20. n. Trin.	D	11	Martin	S	11	Adolf
S	11	7. n. Trin.	D	12	Clara				M	11	Burkhard	F	12	Jonas			
M	12	Heinrich	F	13	Hypolitus	S	12	16. n. Trin.	D	12	Maximilian	S	13	Stanislaus	S	12	3. Advent
D	13	Margarethe	S	14	Eusebius	M	13	Amatus	M	13	Coloman				M	13	Lucie Ottil.
M	14	Bonavent.				D	14	†-Erhöhung	D	14	Calixtus	S	14	25. n. Trin.	D	14	Nikasius
D	15	Ap. Thl.	S	15	Mar. Himlf.	M	15	Editha	F	15	Theresia	M	15	Leopold	M	15	Abraham
F	16	Ruth	M	16	Isaak	D	16	Cornelius	S	16	Gallus	D	16	Ottmar	D	16	Adelheid
S	17	Alexius	D	17	Auguste	F	17	Lambert				M	17	Florian	F	17	Lazarus
			M	18	Agapidus	S	18	Rosa. Titus	S	17	21. n. Trin.	D	18	Otto	S	18	Wunibald
S	18	8. n. Trin.	D	19	Sebaldus				M	18	Lukas	F	19	Elisabeth			
M	19	Ruffinus	F	20	Bernhard	S	19	17. n. Trin.	D	19	Ferdinand	S	20	Amos	S	19	4. Advent
D	20	Elias	S	21	Hartwig	M	20	Friedrike	M	20	Wendelin				M	20	Achill. Am.
M	21	Praxedes				D	21	Matthäus	D	21	Ursula	S	21	26. n. Trin.	D	21	Thomas
D	22	Mar. Mgd.	S	22	13. n. Trin.	M	22	Moriz	F	22	Cordula	M	22	Cäcilie	M	22	Bertha
F	23	Apollinaris	M	23	Zachäus	D	23	Thekla	S	23	Severin	D	23	Clemens	D	23	Dagobert
S	24	Christina	D	24	Bartholom.	F	24	Joh. Empf.				M	24	Chrysogon.	F	24	Adam, Eva
			M	25	Ludwig	S	25	Cleophas	S	24	22. n. Trin.	D	25	Katharina	S	25	Christfest
S	25	9. n. Trin.	D	26	Samuel				M	25	Wilhelmine	F	26	Conrad			
M	26	Anna	F	27	Gebhard	S	26	18. n. Trin.	D	26	Amandus	S	27	Albertine	S	26	Sonnt.n.Chr.
D	27	Martha	S	28	Augustin	M	27	Kosm. Dam.	M	27	Sabine				M	27	Johann., Ev.
M	28	Pantaleon				D	28	Wenzeslaus	D	28	Sim. u. Jud.	S	28	1. Advent	D	28	Unsch. Kdl.
D	29	Beatrix	S	29	14. n. Trin.	M	29	Michael	F	29	Narcissus	M	29	Noah	M	29	Jonathan
F	30	Abdon	M	30	Rebekka	D	30	Hieron.	S	30	Hartmann	D	30	Andreas	D	30	David
S	31	Ignatius	D	31	Pauline										F	31	Sylvester
									S	31	23. n. Trin.						

Karl Leisner